

**Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes**

# **LÖCKNITZ-PENKUN**

**mit den Gemeinden**

Bergholz, Blankensee, Boock, Glasow, Grambow,  
Krackow, Löcknitz, Nadrensee, Stadt Penkun,  
Plöwen, Ramin, Rossow, Rothenklempenow

– kostenlos/monatlich –



Jahrgang 3

16. Dezember 2008

Nr. 12

*Frohe Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr!*



*Allen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!*



**Jörg Brüssow, Tischlermeister**  
17328 Penkun, Lange Straße 27  
Tel.: (0397521) 61 952

**Kosmetikstudio „Harmonie“**  
Inh. Silvia Boese

*Mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr verbinde ich meinen Dank für Ihr Vertrauen.*



17328 Penkun, Bergstr. 1a, Tel.: (039751) 69 144

*Mit dem Dank an unsere Kunden für das in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen verbinden wir den Wunsch für ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.*



**wend & Mörke**  
Elektro GmbH  
Fachbetrieb für  
Wärmepumpen  
Therm. Solaranlagen  
Photovoltaik

17328 Penkun • Breite Straße 19  
Telefon: 039751-60545

**AUROVILLE** Körper, Geist und Seele im Einklang!  
Weihnachtsfest, Geburtstag oder sich selbst etwas Gutes gönnen. Geschenkgutscheine und Anwendungen. Z. B. für Ayurveda-Wellness-Massagen (von Kopf bis Fuß)

*Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest!*

Ursula Michalsky, 17321 Löcknitz, Karl-Marx-Str. 4  
Tel.: (039754) 5 13 97, Mobil: 0178-9 70 27 16

Vor Ort oder mobil

**DIE PARTNER**  
WERNERBERGEMANN

**Kfz-Meisterbetrieb**  
Rothenburger Weg 39, 17309 Pasewalk  
Tel.: (03973) 20 27 66, Fax: (03973) 20 27 67  
Mobil: 0171-83 85 770

*All unseren Kunden und den Familien wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest, einen fröhlichen Jahreswechsel und alles Gute für das kommende Jahr 2009.*

*Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr. Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.*



**AUTOHAUS THIELE**  
17322 Boock, Stettiner Straße 6  
Tel.: (039754) 20 648

**Eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und ein gesundes, zufriedenes neues Jahr wünschen wir allen Patienten und deren Angehörigen.**

Pflegedienst und Tagespflegeeinrichtung  
**Sodtke & Struck**  
17321 Löcknitz, Chausseestraße 80  
Tel.: (039754) 51 363



**Teppich Lehmann**  
17321 Löcknitz, E.-Thälmann-Straße 11, neben Amt Löcknitz

**Sonderposten:**

 399,- €	<b>Tapeten</b> ab 1,- €/Rolle	 699,- €
 699,- €	<b>Deckenplatten</b> ab 1,50 €/m <sup>2</sup>	 319,- €
<b>Jalousien</b> ab 2,49 €		

**Jetzt nur: 799,- €**

**Frohe Weihnachten!**  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9-18 Uhr  
Sa 9-12 Uhr

Tel.: (039754) 52 467, 0172-37 54 662

\* nur auf vorhandene Ware, nicht Bestellware

**Unabhängiger Finanzservice**  
**Finanzbüro Gunnar Mißling**  
17321 Löcknitz, Prenzlauer Str. 3 (beim ASZ)  
Tel./Fax: (039754) 51 517, Fu: 0160-94 97 25 71

Finanzierungen • KfW-Darlehen  
Bausparen • Immobilien  
Geldanlagen • Kontoeröffnungen

**Ab Januar 2009**  
auch mit Versicherungsservice!

*Ich wünsche meinen Kunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes und gesundes neues Jahr!*

**Inhaltsverzeichnis**

**Amtliche Nachrichten:**

- Weihnachtsgrüße des Amtes Löcknitz-Penkun 5
- Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen 5
- Info des Einwohnermeldeamtes an unsere Ehejubilare 5
- Jahresrechnung der Gemeinde Plöwen für das Haushaltsjahr 2007, Erteilung der Entlastung 6
- Jahresrechnung der Gemeinde Boock für das Haushaltsjahr 2007, Erteilung der Entlastung 7
- Jahresrechnung der Gemeinde Krackow für das Haushaltsjahr 2007, Erteilung der Entlastung 7
- Hausmülltourenplan 2009 -Südhälfte- 8
- Abfuhrtermine Sperrmüll, Haushalts- und Elektornikschrrott 9
- Verschiebung des Hausmülltourenplanes (Feiertage) 9
- Abfuhrtermine „Blaue Tonne“ 2009 -Südhälfte- 10
- Abfuhrtermine „Gelber Sack“ 2009 Südhälfte 10
- Blutspendetermine 10
- Geburtstagsjubilare im Jan./Feb. 2009 10

- Info: Altschülertreffen 2009 im Deutsch-Polnischen Gymnasium, Informationen zum Altschülertreffen 19
- Bauernverband Uecker-Randow e. V. 19
- Häufige Irrtümer im Zusammenhang mit Verjährung zum 31.12.2008 20
- Löcknitzer Fotoausstellung 2009 zum Ostermarkt 20
- Vereine-Verbände: Der Anglerverein Löcknitz informiert 22
- Stadt Penkun: Club der deutsch-französ. Freundschaft 22
- Dank von der Feuerwehr Löcknitz 23
- Das Jahr 2008 neigt sich dem Ende zu – Feuerwehr Weihnachtsgrüße der Feuerwehr Penkun 23
- Der Naturpark und sein Förderverein im Jahre 2008 24
- Kontakte auf der Boot und Fun geknüpft 25
- Neujahrsfeier bei der Feuerwehr Löcknitz 25
- Operetten-Comedy-Show in Strasburg 25
- Veranstaltungskalender des Amtsbereiches 26
- Öffentliche Veranstaltungen im Jahr 2009 26

**Nicht Amtliche Nachrichten:**

- Historisches: Blessierten-Kompanien 16
- Kinder – Schulen – Ferien: Überraschung im Löcknitzer Hort 18
- Sportnachrichten: Der Löcknitzer Sportschützenverein zieht Bilanz für das Jahr 2008 18

**Die nächste Ausgabe**

**AMTSBLATT LÖCKNITZ-PENKUN**

erscheint am Dienstag, dem 27.01.2009.  
 Redaktionsschluss ist am 13.01.2009.  
 Anzeigenschluss ist am 15.01.2009.

**IMPRESSUM**

**Amtsblatt Löcknitz-Penkun**

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Löcknitz-Penkun

Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint zehnmal jährlich in zwölf Ausgaben und wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte verteilt.  
 Verbreitete Auflage: 5.300 Exemplare

**Herausgeber:** Amt Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, 17321 Löcknitz,  
 Internet: www.amt-loecknitz-penkun.de  
 E-Mail: amt@loecknitz-online.de

**Herstellung:** Schibri-Verlag, Milow 60, 17337 Uckerland,  
 Tel.: 039753/22757, Fax: 039753/22583, www.schibri.de  
 E-Mail: Schibri-Verlag@t-online.de

**Verantwortlich für den redaktionellen Teil:**  
 Herr Trenkler, Tel.: 039754/50128

**Anzeigen:**  
 Schibri-Verlag, Milow 60, 17337 Uckerland  
 Anzeigenannahme: Frau Jordan, Tel.: 039753/22757, 0171/9147736 oder  
 jordan@schibri.de

**Druck/Endverarbeitung:**  
 Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ des Verlages sowie dessen Anzeigenpreise. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen. Gegen Erstattung der Kosten, kann das Amtsblatt Löcknitz-Penkun auch einzeln bzw. im Abonnement zugestellt werden. Zudem besteht die Möglichkeit eines Downloads auf der Internetpräsenz des Amtes Löcknitz-Penkun: (www.amt-loecknitz-penkun.de).



*und die besten Wünsche zum neuen Jahr!*

*Wir danken für die gute  
 Zusammenarbeit und das  
 entgegengebrachte  
 Vertrauen!*

*Ihr Team des  
 Schibri-Verlages*



**IN EIGENER SACHE – WICHTIGER HINWEIS**

Wir möchten ab sofort darum bitten, alle Texte zur Veröffentlichung im Amtsblatt digital einzureichen, also in einem gängigen Textverarbeitungsprogramm getippt und abgespeichert auf einer Diskette, CD oder als E-Mail senden. Außerdem sollte ein Ausdruck Ihres Beitrages und das Bildmaterial vorgelegt werden. Fotos können evt. (wenn sie nicht als Datei vorliegen) nach wie vor im Original eingereicht werden.

Ansonsten kann Ihr Beitrag ggf. nicht berücksichtigt werden!

Sollten Sie nicht in der Lage sein, digitale Daten abzuliefern, können Sie in Ausnahmefällen mit dem Amt Löcknitz-Penkun unter Tel. 039754/50128 eine Sondervereinbarung treffen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

*gerade zu Weihnachten bricht die Sehnsucht nach Frieden auf Erden auf, die tief im menschlichen Wesen verankert ist und sie lässt uns empfinden, wie weit die Menschheit trotz aller Abrüstungsbemühungen und Friedensappelle von der Erfüllung dieser Sehnsucht entfernt ist. Bund und Länder haben große Opfer von der Bevölkerung gefordert. Die Bürger wurden mit Abgaben stark belastet und ein Ende ist noch nicht abzusehen. Gemeinden müssen immer noch mehr Belastungen hinnehmen. Auch auf die Finanzen unseres Amtsbereiches hat sich das negativ niedergeschlagen.*

*Es ist ein guter Brauch am Ende eines Jahres Dank zu sagen. Ich wünsche Ihnen allen, auch Ihren Familien, ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2009 Gesundheit, Glück und Erfolg. In meine Wünsche schließe ich alle Hilfsorganisationen und Sozialdienste mit ein und danke für ihre aufopferungsvolle, lebensnotwendige Arbeit. Ebenso gelten meine besten Wünsche allen Menschen, die sich auf vielfältige Weise am politischen und kulturellen Leben beteiligen und somit viele Aufgaben selbst in die Hand nehmen. Mein besonderer Dank gilt den Mitgliedern unserer Freiwilligen Feuerwehren im Amtsbereich Löcknitz-Penkun.*

*In diesem Sinne wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern auch im Namen des Amtsausschusses Löcknitz-Penkun ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches, friedliches und gesundes Jahr.*

*Almut Reim  
Amtsvorsteherin*

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen

Gemäß § 36 des Meldegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LMG) in der derzeit vorliegenden Fassung weist die Meldebehörde darauf hin, dass jeder Betroffene das Recht hat, in nachfolgenden Fällen der Weitergabe seiner Daten zu widersprechen:

1. Der Weitergabe von Daten an Parteien, Wählergruppen und anderer Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Parlaments- und Kommunalwahlen, Volksbegehren und Volksentscheiden.
2. Dem Erteilen von Auskünften über Alters- und Ehejubiläen.

3. Dem Erteilen von Auskünften an Adressbuchverlage.
4. Der Weitergabe von Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (nicht eigene).
5. Der Weitergabe von Daten über das Internet.

Durch die Meldebehörde werden keine Auskünfte erteilt, wenn der Betroffene rechtzeitig der Auskunftserteilung widersprochen hat.

Der Widerspruch kann beim Amt Löcknitz-Penkun, Einwohnermeldeamt, Chausseestr. 30, 17321 Löcknitz, eingelegt werden.

### Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen

Im Zusammenhang mit den Wahlen weist die Meldebehörde gemäß §36 des Landesmeldegesetzes (LMG) darauf hin, dass jeder Wahlberechtigte das Recht hat, der Auskunftserteilung an Parteien, Wählergruppen, und Träger anderer Wahlvorschläge zu widersprechen.

Gemäß § 35 Abs.1, des Landesmeldegesetzes (LMG) werden keine Auskünfte an Parteien, Wählergruppen und

Trägern anderer Wahlvorschläge erteilt, wenn der Betroffene der Auskunftserteilung widersprochen hat.

Der Widerspruch kann beim Amt Löcknitz-Penkun, Einwohnermeldeamt, Chausseestraße 30, 17321 Löcknitz, eingelegt werden.

Ihr Einwohnermeldeamt

**Informationen des Einwohnermeldeamtes an unsere Ehejubilare**

Zur Vervollständigung unseres Einwohnermelderegisters bezüglich der Familienstandsdaten bitten wir alle Einwohner, die in nächster Zeit das Ehejubiläum der Goldenen Hochzeit (50. Hochzeitstag), der Diamantenen Hochzeit (65. Hochzeitstag), der Gnadenhochzeit (70. Hochzeitstag) oder der Kronjuwelnhochzeit (75. Hochzeitstag) begehen, dieses Datum dem Einwohnermeldeamt möglichst bald unter Vorlage der Heiratsurkunde mitzuteilen.

Um Ihnen unnötige Wege zu ersparen, würde es zunächst auch ausreichen, wenn Sie telefonisch unter Telefon (039754)50107 oder 50117 im Einwohnermeldeamt nachfragen, ob Ihre Daten bereits gespeichert sind. Nur wenn diese hier nicht vorhanden sind, macht sich die Vorlage der Heiratsurkunde erforderlich. Die Daten werden benötigt, um die Gratulation der Ehejubilare durch den Bürgermeister zu gewährleisten. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihr Einwohnermeldeamt

**Jahresrechnung der Gemeinde Plöwen für das Haushaltsjahr 2007  
Erteilung der Entlastung und öffentliche Bekannngabe**

Die gemäß § 61 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern durch den zuständigen Rechnungsprüfer des Amtes Löcknitz-Penkun geprüfte Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007 schließt wie folgt ab:

siehe Anlage 1

Die Gemeindevertretung hat auf ihrer Sitzung am 19.11.2008 gemäß § 61 Abs. 3 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern die Jahresrechnung 2007 beschlossen und dem Bürgermeister für den von der Jahresrechnung 2007 abgedeckten Zeitraum Entlastung erteilt.

Dieser Beschluß wird hiermit gemäß § 61 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern öffentlich bekanntgemacht.

Die Jahresrechnung 2007 liegt öffentlich im Amt Löcknitz-Penkun, Zimmer 31, Chausseestraße 30, in 17321 Löcknitz, während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Plöwen, den 19.11.2008




Bürgermeister

**Anlage 1**

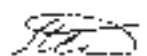
**Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2007,  
Gemeinde 3 Gemeinde Plöwen - in EUR -**

Bezeichnung		Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Soll-Einnahmen		216.696,23	172.920,04	389.616,27
Neue Haushaltseinnahmereste	+	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Haushaltseinnahmereste	-	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Kasseneinnahmereste	-	0,00	0,00	0,00
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	=	216.696,23	172.920,04	389.616,27
Soll-Ausgaben		216.696,24	172.920,04	389.616,28
			0,00	
Neue Haushaltsausgabereste	+	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Haushaltsausgabereste	-	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Kassenausgabereste	-	-0,01	0,00	-0,01
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	=	216.696,23	172.920,04	389.616,27
Fehlbetrag (Ber. Soll-Einn. ./ Ber. Soll-Ausg.)		0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich:				
alte Kasseneinnahmereste		17.724,88	0,00	
alte Kassenausgabereste		17.724,88	0,00	

Löcknitz, den 29.01.2008

Amt Löcknitz-Penkun  
Der Amtsvorsteher  
im Auftrag  
Siebert  
Leitende Verwaltungsbeamtin





Schmidt  
Kämmerer

## Jahresrechnung der Gemeinde Boock für das Haushaltsjahr 2007 Erteilung der Entlastung und öffentliche Bekanntgabe

Die gemäß § 61 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern durch den zuständigen Rechnungsprüfer des Amtes Löcknitz-Penkun geprüfte Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007 schließt wie folgt ab:

siehe Anlage 1

Die Gemeindevertretung hat auf ihrer Sitzung am 20.11.2008 gemäß § 61 Abs. 3 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern die Jahresrechnung 2007 beschlossen und dem Bürgermeister für den von der Jahresrechnung 2007 abgedeckten Zeitraum Entlastung erteilt.

Dieser Beschluß wird hiermit gemäß § 61 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern öffentlich bekanntgemacht.

Die Jahresrechnung 2007 liegt öffentlich im Amt Löcknitz-Penkun, Zimmer 31, Chausseestraße 30, in 17321 Löcknitz, während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Boock, den 20.11.2008



Bürgermeister



### Anlage 1

### Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2007, Gemeinde 7 Gemeinde Boock - in EUR -

Bezeichnung		Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Soll-Einnahmen		476.434,92	139.934,54	616.369,46
Neue Haushaltseinnahmereste	+	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Haushaltseinnahmereste	-	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Kasseneinnahmereste	-	-117,04	0,00	-117,04
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	=	476.317,88	139.934,54	616.252,42
Soll-Ausgaben		476.317,88	124.934,54	601.252,42
			0,00	
Neue Haushaltsausgabereste	+	0,00	15.000,00	15.000,00
Abgang alter Haushaltsausgabereste	-	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Kassenausgabereste	-	0,00	0,00	0,00
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	=	476.317,88	139.934,54	616.252,42
Fehlbetrag (Ber. Soll-Einn. ./ Ber. Soll-Ausg.)		0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich:				
alte Kasseneinnahmereste		20.642,56	594,69	
alte Kassenausgabereste		20.642,56	594,69	

Löcknitz, den 29.01.2008

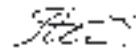
Amt Löcknitz-Penkun  
Der Amtsvorsteher

im Auftrag

Siebert

Leitende Verwaltungsbeamtin





Schmidt  
Kämmerer

## Jahresrechnung der Gemeinde Krackow für das Haushaltsjahr 2007 Erteilung der Entlastung und öffentliche Bekanntgabe

Die gemäß § 61 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern durch den zuständigen Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Krackow geprüfte Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007 schließt wie folgt ab:

siehe Anlage 1

Die Gemeindevertretung hat auf ihrer Sitzung am 06.11.2008 gemäß § 61 Abs. 3 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern die Jahresrechnung 2007 beschlossen und dem Bürgermeister für den von der Jahresrechnung 2007 abgedeckten Zeitraum Entlastung erteilt.

Dieser Beschluß wird hiermit gemäß § 61 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern öffentlich bekanntgemacht.

Die Jahresrechnung 2007 liegt öffentlich im Amt Löcknitz-Penkun, Zimmer 31, Chausseestraße 30, in 17321 Löcknitz, während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Krackow, den 06.11.2008



Bürgermeister



Anlage 1

**Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2007,  
Gemeinde 16 Gemeinde Krackow - in EUR -**

Bezeichnung		Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Soll-Einnahmen		582.692,56	242.395,71	825.088,27
Neue Haushaltseinnahmereste	+	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Haushaltseinnahmereste	-	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Kasseneinnahmereste	-	-376,05	0,00	-376,05
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	=	582.316,51	242.395,71	824.712,22
Soll-Ausgaben		582.316,51	242.395,71	824.712,22
Neue Haushaltsausgabereste	+	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Haushaltsausgabereste	-	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Kassenausgabereste	-	0,00	0,00	0,00
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	=	582.316,51	242.395,71	824.712,22
Fehlbetrag (Ber. Soll-Einn. ./ Ber. Soll-Ausg.)		0,00	0,00	0,00

Nachrichtlich:

alte Kasseneinnahmereste

18.404,29

1.966,76

alte Kassenausgabereste

18.404,29

1.966,76

Löcknitz, den 29.01.2008

Amt Löcknitz-Penkun

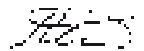
Der Amtsvorsteher

im Auftrag



Siebert

Leitende Verwaltungsbeamtin

Schmidt  
Kämmerer

**Hausmülltourenplan 2009 -Südhälfte-**

**vierwöchentliche Entsorgung:**

**gerade Kalenderwoche**

**Mo:** Gorkow, Löcknitz 19.01. 16.02. 16.03. 14.04.\*  
11.05. 08.06. 06.07. 03.08. 31.08. 28.09.  
26.10. 23.11. 19.12.\*

**Di:** Belling, Glasow, Hohenholz, Penkun, Schmuckmannshöhe 20.01. 17.02. 17.03. 15.04.\*  
12.05. 09.06. 07.07. 04.08. 01.09. 29.09.  
27.10. 24.11. 21.12.\*

**Mi:** Büssow, Friedefeld, Grünz, Kyritz, Ladenthin, Lebehn, Nadrensee, Pomellen, Radewitz, Schwennenz, Sommersdorf, Storkow, Wollin 21.01. 18.02. 18.03.  
16.04.\* 13.05. 10.06. 08.07. 05.08. 02.09.  
30.09. 28.10.\* 25.11. 22.12.\*

**Do:** Battinsthal, Krackow, Schmagerow, Sonnenberg, Wilhelmshof 22.01. 19.02. 19.03. 17.04.\* 14.05.  
11.06. 09.07. 06.08. 03.09. 01.10. 29.10.  
26.11. 23.12.\*

**Fr:** Bismark, Gellin, Grambow, Grenzdorf, Hohenfelde, Linken, Neu-Grambow, Plöwen, Ramin, Retzin 23.01.  
20.02. 20.03. 18.04.\* 15.05. 12.06. 10.07.  
07.08. 04.09. 02.10. 30.10. 27.11. 24.12.\*

**ungerade Kalenderwoche**

**Mo:** Bergholz, Caselow, Rossow, Wetzenow 26.01.  
23.02. 23.03. 20.04. 18.05. 15.06. 13.07.  
10.08. 07.09. 05.10. 02.11. 30.11. 28.12.

**Do:** Boock, Breitenstein, Dorotheenwalde, Rothenklem-

penow, Teerofen 29.01. 26.02. 26.03. 23.04.  
22.05.\* 18.06. 16.07. 13.08. 10.09. 08.10.  
05.11. 03.12. 31.12.

**Fr:** Glashütte, Blankensee, Freienstein, Grünhof, Mewegen, Pampow 30.01. 27.02. 27.03. 24.04.  
23.05.\* 19.06. 17.07. 14.08. 11.09. 09.10.  
06.11. 04.12. 02.01.2010

*\*Verschiebung auf Grund von Feiertagen*

**gerade Kalenderwoche (alle 14 Tage)**

**Mo:** Gorkow, Löcknitz  
**Di:** Belling, Glasow, Hohenholz, Penkun, Schmuckmannshöhe  
**Mi:** Büssow, Friedefeld, Grünz, Kyritz, Ladenthin, Lebehn, Nadrensee, Pomellen, Radewitz, Schwennenz, Sommersdorf, Storkow, Wollin  
**Do:** Battinsthal, Krackow, Schmagerow, Sonnenberg, Wilhelmshof  
**Fr:** Bismark, Gellin, Grambow, Grenzdorf, Hohenfelde, Linken, Neu-Grambow, Plöwen, Ramin, Retzin

**ungerade Kalenderwoche (alle 14 Tage)**

**Mo:** Bergholz, Caselow, Rossow, Wetzenow  
**Do:** Boock, Breitenstein, Dorotheenwalde, Rothenklempenow, Teerofen  
**Fr:** Glashütte, Blankensee, Freienstein, Grünhof, Mewegen, Pampow

*Die Entleerung der Abfallbehälter erfolgt ab 6.00 Uhr*

### Abfuhrtermine Sperrmüll, Haushalts- und Elektronikschrott 2009 -Südhälfte-

Tour	Abfuhrorte	Abfuhrtermine
1	<b>Penkun:</b> Am Bahnhof, Böttcherstr., Garzer Weg, Hutmachstr., Kupferstr., Lange Str., Luckower Weg, Markt, Sandkuhlstr., Schlossstr., Sommersdorfer Chaussee, Tischlerstr., Wartiner Weg	20.01., 12.05. 23.09
2	<b>Penkun:</b> Bartelsallee, Birkenweg, Breite Str., Brunnenstr., Büschbrück, Schuhstr., Stettiner Chaussee, Stettiner Tor, W.-v.-d.-Schuldenburg Str., <b>Brüssow</b>	21.01., 13.05. 23.09.
3	<b>Friedefeld, Penkun:</b> Ahornweg, Bergstr., Gartenweg, Rosenweg, <b>Wollin</b>	22.01., 14.05. 24.09.
4	<b>Grünz, Radewitz:</b>	06.01., 19.05. 01.09.
6	<b>Kirchenfeld, Neuhof, Sommersdorf</b>	14.01., 25.05. 15.09.
7	<b>Nadrensee, Pomellen</b>	15.01., 28.05. 16.09
8	<b>Schmuckmannshöhe, Storkow</b>	29.01., 29.05. 21.09
9	<b>Ausbau Bullerbruch, Battinthal, Blockshof, Krackow</b>	30.01., 22.05. 22.09.
10	<b>Hohenholz, Kyritz, Lebehn</b>	03.02., 09.06. 07.10.
11	<b>Gellin, Glasow, Schmagerow, Streithof, Wilhelmshof</b>	04.02., 10.06. 13.10.
12	<b>Ladenthin, Schwennenz, Sonnenberg</b>	05.02., 11.06. 14.10.
13	<b>Grenzdorf, Linken, Neu-Grambow, Retzin, Sandkrug</b>	11.02., 17.06. 08.10.
14	<b>Grambow</b>	12.02., 18.06. 15.10.
17	<b>Bismark, Hohenfelde</b>	19.02., 26.06. 27.10.

18	<b>Plöwen</b>	20.02., 29.06. 28.10.
19	<b>Löcknitz:</b> Abendstr., Am Wiesengrund, Chaussee Str. (bis Sparkasse aus Richtung Pasewalk kommend), F.-Engels-Str., Marktstr., Pasewalker Str., Prenzlauer Str., Schlossstr.	26.01., 26.05. 29.09.
20	<b>Löcknitz:</b> Am Beierpöhl, Am See, A.-Bebel-Str., Chausseestr. (ab Sparkasse in Richtung Linken), E.-Fischer-Str., Hochspannungsweg, K.-Liebknecht-Str., K.-Marx-Str.	27.01., 26.05. 29.09.
21	<b>Löcknitz:</b> E.-Thälmann-Str., Schwarzer Damm, Speicherstr., Str. der Republik, Waldessaum, Waldweg, Zu den Teichen, Zum Wasserturm	28.01., 27.05. 30.09.
22	<b>Löcknitz:</b> Kamp, Rothenklempenower Str., Siedlerweg	28.01., 27.05. 30.09.
23	<b>Blankensee</b>	04.03., 08.07. 17.11.
25	<b>Freienstein, Pampow</b>	17.03., 21.07. 11.11.
26	<b>Glashütte, Mewegen</b>	11.03., 15.07. 25.11.
27	<b>Dorotheenwalde, Gorkow, Grünhof, Rothenklempenow</b>	08.04., 18.08. 08.12.
28	<b>Ramin, Wetzenow</b>	16.04., 18.08. 09.12.
29	<b>Caselow, Rossow</b>	17.04., 19.08. 10.12.
30	<b>Boock</b>	28.04., 19.08. 16.12.
31	<b>Bergholz</b>	29.04., 20.08. 16.12.

### Verschiebung des Hausmülltoureplanes aufgrund von Feiertagen

<b>Weihnachten:</b> vom:	22. Dez	auf:	20. Dez
	23. Dez		22. Dez
	24. Dez		23. Dez
	25. Dez		24. Dez
	26. Dez		27. Dez
<b>Neujahr 2009:</b> vom:	01. Jan	auf:	02. Jan
	02. Jan		03. Jan

### Schließung der Abfallannahme- und Wertstoffhöfe aufgrund von Feiertagen:

Vom 22.12. 2008 bis zum 02.01.2009 bleibt der Abfallannahme- und Wertstoffhof in **Löcknitz** geschlossen.

### Weihnachtsbaumentsorgung am 09.01.2009

Am Freitag, dem 09.01.2009 werden in Löcknitz die Weihnachtsbäume in den Neubaugebieten (mehrgeschossige Bebauung) entsorgt. Bitte legen Sie Ihren Weihnachtsbaum am Entsorgungstag bis 6.00 Uhr an den Containerstandplätzen zur Abholung bereit. Die Weihnachtsbäume werden auch bei der nächsten Sperrmüllabfuhr mitgenommen. Außerdem können sie kostenlos auf den Wertstoff- und Abfallannahmehöfen des Landkreises abgegeben werden.

**Achtung!** Bitte Weihnachtsschmuck (Lametta) entfernen!



### Abfuhrtermine „Blaue - Tonne“ 2009 -Südhälfte-

**Tour: BT-S 11.01 u2**

Bergholz, Caselow, Heidemühle, Rossow, Wetzow  
 27.01. 24.02. 24.03. 21.04. 19.05. 16.06. 14.07.  
 11.08. 08.09. 06.10. 03.11. 01.12. 29.12.

**Tour: BT-S 11.01 u4**

Boock, Boock Ausbau, Dorotheenwalde, Lüschen Berge,  
 Rothenklempenow, Teerofen  
 02.01. 30.01. 27.02. 27.03. 24.04. 23.05. 19.06.  
 17.07. 14.08. 11.09. 09.10. 06.11. 04.12. 02.01.09

**Tour: BT-S 11.01 u5**

Blankensee, Blankensee Ausbau, Freienstein, Grünhof,  
 Mewegen, Mewegen Ausbau, Pampow, Pampow Ausbau,  
 Remelkoppel  
 05.01. 02.02. 02.03. 30.03. 27.04. 25.05. 22.06.  
 20.07. 17.08. 14.09. 12.10. 09.11. 07.12.

**Tour: BT-S 13u2**

Battinsthal, Blockshof, Büssow, Freidefeld, Grünz, Kirchen-  
 feld, Neuhof, Penkun, Radewitz, Sommersdorf, Wollin  
 13.01. 10.02. 10.03. 07.04. 05.05. 03.06. 30.06.  
 28.07. 25.08. 22.09. 20.10. 17.11. 15.12.

**Tour: BT-S 13u3**

Ladenthin, Nadrensee, Nadrensee Ausbau, Pomellen,  
 Pomellen Ausbau, Schmuckmannshöhe, Schwennenz,  
 Schwennenz Ausbau, Storkow  
 09.01. 06.02. 06.03. 03.04. 02.05. 29.05. 26.06.  
 24.07. 21.08. 18.09. 16.10. 13.11. 11.12.

**Tour: BT-S 13u4**

Glasow, Hinterfelde, Hohenholz, Krackow, Kyritz, Lebehn,  
 Plöwen, Plöwen Ausbau, Schillermühle, Schmagerow,  
 Sonnenberg, Streithof, Wilhelmshof  
 15.01. 12.02. 12.03. 09.04. 07.05. 05.06. 02.07.  
 30.07. 27.08. 24.09. 22.10. 19.11. 17.12.

**Tour: BT-S 13u5**

Bismark, Gellin, Grambow, Grenzdorf, Hohenfelde, Linken,  
 Marienhof, Neu-Grambow, Ramin, Ramin Ausbau, Retzin,  
 Retzin Ausbau  
 16.01. 13.02. 13.03. 11.04. 08.05. 06.06. 03.07.  
 31.07. 28.08. 25.09. 23.10. 20.11. 18.12.

**Tour: BT-S 12g1**

Gorkow, Löcknitz  
 08.01. 05.02. 05.03. 02.04. 30.04. 28.05. 25.06.  
 23.07. 20.08. 17.09. 15.10. 12.11. 10.12.

### Abfuhrtermine „Gelber Sack“ 2009 -Südhälfte-

**Tour: L<sub>s</sub>1**

Friedefeld, Grünz, Kirchenfeld, Neuhof, Penkun, Radewitz,  
 Sommersdorf, Wollin  
 07.01. 28.01. 18.02. 11.03. 01.04. 22.04. 13.05.  
 04.06. 24.06. 15.07. 05.08. 26.08. 16.09. 07.10.  
 28.10. 18.11. 09.12. 30.12.

**Tour L<sub>s</sub>2**

Battinsthal, Blockshof, Brüssow, Glasow, Hohenholz,  
 Krackow, Kyritz, Lebehn, Nadrensee, Pomellen, Retzin,  
 Schmuckmannshöhe, Streithof, Storkow  
 08.01. 29.01. 19.02. 12.03. 02.04. 23.04. 14.05.  
 05.06. 25.06. 16.07. 06.08. 27.08. 17.09. 08.10.  
 29.10. 19.11. 10.12. 31.12.

**Tour L<sub>s</sub>3**

Bismark, Gellin, Grambow, Grenzdorf, Hohenfelde, La-  
 denthin, Linken, Neu-Grambow, Ramin, Schmagerow,  
 Schwennenz, Sonnenberg, Wilhelmshof  
 09.01. 30.01. 20.02. 13.03. 03.04. 24.04. 15.05.  
 06.06. 26.06. 17.07. 07.08. 28.08. 18.09. 09.10.  
 30.10. 20.11. 11.12.

**Tour L<sub>s</sub>4**

Blankensee, Boock, Dorotheenwalde, Freienstein, Gorkow  
 Grünhof, Lüschen Berge, Mewegen, Pampow, Rothen-  
 klempenow  
 14.01. 04.02. 25.02. 18.03. 08.04. 29.04. 20.05.  
 10.06. 01.07. 22.07. 12.08. 02.09. 23.09. 14.10.  
 04.11. 25.11. 16.12.

**Tour L<sub>s</sub>6**

Löcknitz, Plöwen  
 16.01. 06.02. 27.02. 20.03. 11.04. 02.05. 23.05.  
 12.06. 03.07. 24.07. 14.08. 04.09. 25.09. 16.10.  
 06.11. 27.11. 18.12.

**Tour L<sub>s</sub>7**

Bergholz, Caselow, Rossow  
 03.01. 23.01. 13.02. 06.03. 27.03. 18.04. 08.05.  
 29.05. 19.06. 10.07. 31.07. 21.08. 11.09. 02.10.  
 23.10. 13.11. 04.12. 24.12.

**Tour L<sub>N</sub>5**

Glashütte: 02.01. 22.01. 12.02. 05.03. 26.03.  
 17.04. 07.05. 28.05. 18.06. 09.07. 30.07. 20.08.  
 10.09. 01.10. 22.10. 12.11. 03.12. 24.12.

Öffentliche Bekanntmachungen – Ende –

*Unsere telefonische Anzeigen-Hotline:*

**Tel.: 039753/22757**

*Unsere Mitarbeiterinnen  
 beraten Sie gern!*



*Blutspendetermine*

**19.02.2009, 15.30–18.30 Uhr**

Penkun, Seniorenheim, Am Deputantenbruch 7

**17.03.2009, 15.00 – 19.00 Uhr**

Löcknitz, Grundschule, Am See



## Wir gratulieren den Jubilaren zum Geburtstag im Jan./Feb. 2009



### Löcknitz

Herzfeld, Friedhelm	02.01.1928	81
Uebel, Otto	03.01.1932	77
Doms, Anneliese	03.01.1938	71
Kube, Siegfried	07.01.1934	75
Weinkauf, Rosemarie	08.01.1939	70
Garbrecht, Günther	10.01.1925	84
Petri, Ingeborg	10.01.1927	82
Strey, Rosalinde	10.01.1928	81
Schünke, Horst	12.01.1939	70
Werth, Lieschen	13.01.1920	89
Rubbert, Traute	13.01.1926	83
Kerner, Anita	13.01.1934	75
Kroll, Paul	13.01.1938	71
Langer, Erwin	14.01.1934	75
Schäfer, Margot	15.01.1935	74
Block, Erna	16.01.1920	89
Manthey, Erwin	16.01.1930	79
Habeck, Else	16.01.1931	78
Wittkopf, Erwin	17.01.1931	78
Preisitsch, Edith	18.01.1926	83
Hirschmann, Gerda	18.01.1936	73
Manthey, Käte	19.01.1928	81
Dreblow, Gerhard	19.01.1938	71
Wussow, Alfred	20.01.1936	73
Weinkauf, Gerhard	20.01.1939	70
Braatz, Gerhard	21.01.1938	71
Pagel, Margarete	22.01.1926	83
Bartelt, Siegfried	22.01.1926	83
Behnke, Heinz	23.01.1927	82
Sanft, Brigitta	24.01.1929	80
Michalsky, Siegfried	24.01.1934	75
Zeiger, Karl-Heinz	24.01.1938	71
Behnke, Herbert	26.01.1927	82
Blank, Erika	26.01.1938	71
Voß, Anita	26.01.1939	70
Karau, Elfriede	27.01.1939	70
Knaak, Günther	29.01.1928	81
Let, Käthe	29.01.1934	75
Tank, Asta	29.01.1939	70
Schmechtig, Paul	30.01.1925	84
Stender, Erwin	30.01.1936	73
Kiesow, Gisela	30.01.1938	71
Tesch, Karl	30.01.1939	70
Rathke, Ingo	31.01.1938	71
Weidemann, Brigitte	01.02.1933	76
Goll, Anni	02.02.1936	73
Wagner, Lisa	03.02.1937	72
Grading, Frieda	06.02.1923	86
Zühlsdorf, Irmgard	06.02.1927	82
Friedenberg, Erhard	07.02.1937	72
Schröder, Werner	08.02.1932	77
Grüneberg, Günter	08.02.1937	72
Hecht, Ilse	09.02.1929	80
Mau, Rose-Marie	09.02.1936	73
Röhl, Wilhelm,	10.02.1933	76
Brietzke, Werner	12.02.1913	96
Schneider, Ruth	12.02.1923	86
Pahl, Anita	12.02.1928	81

Brachmann, Hilde	12.02.1934	75
Engfer, Gitta	13.02.1939	70
Fromm, Irmgard	15.02.1930	79
Bathke, Herta	15.02.1939	70
Plöger, Inge	16.02.1932	77
Piepenhagen, Frida	17.02.1925	84
Friedenberg, Siegmars	17.02.1938	71
Marquardt, Fred	19.02.1933	76
Hardt, Christel	20.02.1935	74
Schröder, Hannelore	20.02.1938	71
Teske, Rose-Marie	20.02.1939	70
Drews, Helga	22.02.1938	71
Wittkopf, Annemarie	23.02.1918	91
Schulz, Helga	23.02.1930	79
Delander, Rosemarie	23.02.1933	76
Lenging, Luise	23.02.1935	74
Janz, Erika	24.02.1913	96
Bartelt, Helga	25.02.1939	70
Sy, Johannes	26.02.1930	79
Hanke, Otto	26.02.1930	79
Brachmann, Werner	26.02.1936	73
Schade, Brunhilde	26.02.1937	72
Diemer, Manfred	27.02.1935	74
Retzlaff, Gisela	27.02.1938	71
Wurst, Herbert	27.02.1939	70

### Löcknitz OT Gorkow

Rippka, Gerhard	15.02.1932	77
-----------------	------------	----

### Plöwen

Knaute, Ingrid	06.01.1936	73
Bettac, Erna	21.01.1921	88
Gärtner, Ursula	03.02.1931	78
Luckfiel, Annemarie	20.02.1926	83
Bose, Richard	20.02.1929	80
Wittkopf, Margarete	20.02.1930	79
Gärtner Irma	22.02.1930	79

### Bergholz

Franke, Margot	13.01.1939	70
Rutz, Hans Joachim	18.01.1939	70
Panzenhagen, Kurt	26.01.1938	71
Kerner, Regina	02.02.1938	71
Rollin, Gertrud	04.02.1929	80
Schellin, Heinz	12.02.1928	81
Paul, Brigitta	21.02.1936	73
Vormelker, Irmgard	24.02.1927	82
Meier, Elisabeth	25.02.1924	85

### Bergholz OT Caselow

Rollin, Willi	23.01.1922	87
Templin, Christa	23.02.1927	82

### Blankensee

Kügler, Horst	09.01.1931	78
Fensch, Charlotte	18.01.1938	71
Heagert, Klaus	18.01.1938	71
Dr. Lipke, Manfred	26.01.1936	73
Fensch, Günter	31.01.1927	82
Schöpke, Herta	07.02.1929	80
Lesener, Thea	13.02.1934	75
Strebe, Heinz	14.02.1926	83

Myrach, Hans-Joachim	17.02.1930	79
Dreblow, Willy	27.02.1932	77

### Blankensee OT Pampow

Krüger, Ernst	03.01.1934	75
Vormelker, Hans-Karl	11.01.1927	82
Jorgas, Heinz	25.01.1930	79
Bretsch, Helene	27.01.1924	85
Duckwitz, Bruno	29.01.1932	77
Jorgas, Ilse	02.02.1933	76
Schmidt, Ruth	03.02.1936	73
Vormelker, Konrad	04.02.1935	74
Reuschel, Friedrich	05.02.1936	73
Reuschel, Waltraud	07.02.1937	72
Rambow, Karl-Heinz	09.02.1937	72
Spremerberg, Günter	15.02.1930	79
Braatz, Barbara	15.02.1933	76
Wienke, Horst	16.02.1931	78
Borchert, Fritz	18.02.1936	73

### Blankensee OT Freienstein

Peris, Erich	09.01.1932	77
--------------	------------	----

### Boock

Dabrowski, Marianna	01.01.1936	73
Hartmann, Heinz	04.01.1938	71
Buggenthin, Joachim	07.01.1932	77
Behm, Georg	09.01.1922	87
Drews, Inge	17.01.1937	72
Gevert, Ella	20.01.1928	81
Worch, Margot	26.01.1928	81
Behm, Ursula	26.01.,1939	70
Pasedag, Charlotte	30.01.1912	97
Behm, Erna	01.02.1930	79
Wittkopf, Ursula	02.02.1929	80
Längert, Ruth	09.02.1925	84
Lenz, Ursula	19.02.1934	75
Kuschinsky, Helmuth	21.02.1934	75
Mochow, Annemarie	24.02.1935	74
Kehn, Fritz	27.02.1929	80
Röbke, Fritz	27.02.1930	79

### Grambow

Slapinska, Krystyna	02.01.1928	81
Lutz, Gerhard	04.01.1937	72
Siegert, Karl-Heinz	05.01.1936	73
Tetzlaff, Silke	11.01.1926	83
Spietz, Sabine	21.01.1937	72
Plöger, Rose-Marie	24.01.1938	71
Gall, Ilse	25.01.1928	81
Pautz, Franz	28.01.1926	83
Süpitz, Gerda	31.01.1929	80
Knott, Edmund	08.02.1931	78
Nowotsch, Eugen	10.02.1930	79
Maß, Charlotte	10.02.1935	74
Gerth, Christel	14.02.1925	84
Luda, Anneliese	15.02.1932	77
Tabbert, Adelheid	19.02.1938	71
Heilmann, Minna	24.02.1916	93
Koman, Inge	25.02.1934	75
Günther, Gerd	28.02.1933	76

<b>Grambow OT Schwennenz</b>			Behnke, Annemarie	03.02.1930	79	Diener, Else	06.01.1913	96
Schewe, Christa	08.01.1932	77	Knop, Günter	10.02.1939	70	Steinfurth, Gerhard	07.01.1925	84
Mante, Edwin	09.01.1934	75	Rocher, Kurt	21.02.1937	72	Schartow, Christfriede	07.01.1929	80
Dräger, Alma	20.01.1924	85	Schulz, Ursula	26.02.1926	83	Bernhardt, Gerda	09.01.1923	86
Mante, Siegfried	08.02.1927	82	<b>Rothenklempenow OT Glashütte</b>			Klein, Frieda	10.01.1920	89
Böder, Heinz	16.02.1936	73	Moritz, Klaus	04.01.1931	78	Winter, Elvira	10.01.1939	70
Käding, Käthe	22.02.1931	78	Kell, Irmgard	18.02.1931	78	Imm, Ingrid	16.01.1939	70
Hinze, Anneliese	28.02.1934	75	Bergemann, Alfred	22.02.1938	71	Parg, Paul	17.01.1935	74
<b>Grambow OT Ladenthin</b>			<b>Rothenklempenow OT Mewegen</b>			Wendlandt, Erich	17.01.1936	73
Neumann, Inge	07.01.1927	82	Drastig, Siegfried	17.01.1931	78	Christen, Vera	19.01.1928	81
Stolzenburg, Lothar	15.01.1935	74	Camin, Gisela	29.01.1935	74	Reppenhagen, Heinz	20.01.1928	81
Bootz, Helga	17.01.1935	74	Tews, Eva-Maria	30.01.1932	77	Grieser, Hermann	23.01.1929	80
<b>Grambow OT Neu-Grambow</b>			Gierke, Rudolf	18.02.1928	81	Stockmann, Gertrud	27.01.1936	73
Zehm, Arno	02.01.1930	79	Gombert, Meta	26.02.1937	72	Bootz, Lotte	29.01.1926	83
Roth, Rosemarie	08.01.1930	79	<b>Glasow</b>			Wegner, Rosemarie	30.01.1930	79
Goll, Irma	15.02.1928	81	Langerwisch, Irmgard	13.01.1922	87	Großjohann, Siegfried	01.02.1936	73
<b>Grambow OT Sonnenberg</b>			Zweigler, Gert	22.01.1937	72	Federmann, Ella	05.02.1926	83
Rau, Christa	09.01.1928	81	Dulinski, Frieda	02.02.1921	88	Horn, Christel	08.02.1925	84
Krause, Elisabeth	18.01.1917	92	Röhm, Lotte	02.02.1935	74	Hall, Gerda	12.02.1920	89
Manthei, Heinz	28.02.1937	72	Sack, Pauline	17.02.1921	88	Steffen, Frieda	13.02.1912	97
<b>Ramin</b>			Engelmann, Horst	21.02.1937	72	Dochow, Herta	14.02.1932	77
Zeising, Dorothea	03.01.1933	76	<b>Krackow</b>			Schmidt, Kurt	16.02.1931	78
Korth, Ursula	12.01.1934	75	Kopplin, Bruno	05.01.1921	88	Senckpiel, Christa	16.02.1931	78
Kleinschmidt, Inge	17.01.1935	74	Lämmert, Dora	11.01.1931	78	Klänhammer, Wilhelm	16.02.1937	72
Claußing, Elsa	20.01.1922	87	Tetzlaff, Hildegard	13.01.1921	88	Rochlitz, Gertrud	17.02.1921	88
Kempe, Renate	24.01.1938	71	Engelberg, Werner	13.01.1935	74	Buhrz, Elisabeth	17.02.1931	78
Kempe, Rolf	14.02.1938	71	Pinske, Hans	19.01.1933	76	Schulze, Rosemarie	19.02.1931	78
Weyer, Ilse	22.02.1927	82	Werse, Sigrid	21.01.1936	73	Frank, Inge	20.02.1935	74
Albrecht, Erhard	26.02.1929	80	Salomon, Irma	26.01.1926	83	Klünder, Werner	20.02.1938	71
<b>Ramin OT Bismark</b>			Lüdtke, Betty	02.02.1934	75	Voß, Werner	22.02.1929	80
Pawlus, Jozef	01.01.1930	79	Schröder, Editha	03.02.1931	78	Werner, Rudi	25.02.1926	83
Bettac, Grete	04.01.1936	73	Marggraff, Edith	04.02.1922	87	Mesecke, Walter	25.02.1928	81
Plitzkow, Friedrich-W.	15.01.1931	78	Kopplin, Erna	04.02.1927	82	Burkhardt, Ingrid	25.02.1933	76
Ringel, Horst	19.01.1936	73	Pinske, Hellgaly	19.02.1928	81	Heller, Ilse	26.02.1929	80
Dumm, Gisela	26.01.1936	73	Kindt, Erna	24.02.1931	78	<b>Penkun OT Büssow</b>		
Mentele, Erika	29.01.1926	83	Henning, Günther	27.02.1934	75	Senechal, Martha	16.01.1920	89
Matthias, Hildegard	03.02.1937	72	<b>Karckow OT Hohenholz</b>			<b>Penkun OT Grünz</b>		
Schulz, Charlotte	15.02.1927	82	Mahs, Irmgard	25.02.1927	82	Warlich, Anna	12.01.1934	75
Chaniewski, Jozef	28.02.1931	78	<b>Krackow OT Battinsthal</b>			Andres, Marlen	14.01.1937	72
<b>Ramin OT Linken</b>			Böse, Elfriede	07.01.1933	76	Stolzenburg, Rudi	21.01.1939	70
Poley, Maria	24.01.1930	79	Krentler, Günther	30.01.1935	74	Weiser, Charlotte	31.01.1934	75
Eichhorst, Herbert	20.02.1931	78	Treihs, Edith	12.02.1928	81	<b>Penkun OT Radewitz</b>		
Eichhorst, Dorothea	21.02.1936	73	<b>Krackow OT Lebehn</b>			Irrgang, Brunhilde	14.01.1929	80
<b>Rossow</b>			Hückstedt, Dora	05.01.1924	85	Prodöhl, Jahanna	17.01.1930	79
Westphal, Ursula	05.01.1928	81	Hanke, Marie-Luise	13.01.1939	70	Irrgang, Ewald	21.01.1929	80
Berthe, Ruth	06.01.1936	73	Bothe, Brigitta	19.01.1935	74	Sperner, Frieda	04.02.1930	79
Just, Eleonore	10.01.1924	85	Groth, Margarete	25.01.1926	83	<b>Penkun OT Sommersdorf</b>		
Zahl, Ida	14.01.1938	71	Daunheimer, Hubert	21.02.1938	71	Müller, Ilse	14.01.1939	70
Kosian, Elisabeth	20.01.1931	78	<b>Nadrensee</b>			Ramin, Berthold	06.02.1926	83
Bettac, Helga	29.01.1928	81	Radloff, Christel	04.01.1936	73	<b>Penkun OT Storkow</b>		
Bartelt, Horst	31.01.1928	81	Perdeck, Lizelotta	19.01.1937	72	Nickel, Franz	24.02.1931	78
Bettac, Elfriede	02.02.1939	70	Markhoff, Lilli	22.01.1939	70	<b>Penkun OT Neuhof</b>		
Giese, Dietrich	10.02.1931	78	Müller, Frieda	22.02.1917	92	Liehmann, Anton	26.01.1931	78
Kriedemann, Werner	12.02.1926	83	<b>Penkun</b>			<b>Penkun OT Wollin</b>		
Gallas, Elisabeth	24.02.1930	79	Glaseapp, Gertrud	01.01.1923	86	Kanzenbach, Liesbeth	18.01.1932	77
<b>Rossow OT Wetzenow</b>			Matzdorf, Hilde	02.01.1928	81	Höfs, Werner	27.01.1933	76
Kersten, Elli	27.02.1928	81	Nörenberg, Fritz	03.01.1925	84	<b>Penkun OT Friedefeld</b>		
<b>Rothenklempenow</b>			Blum, Joachim	03.01.1934	75	Behnke, Giesela	31.01.1936	73
Wittkopp, Elfriede	29.01.1929	80	Hartwig, Meta	05.01.1922	87	Krause, Ernst-Günther	10.02.1932	77
						Drews, Renate	19.02.1939	70

*Fröhliche Weihnachten  
und ein gesundes  
neues Jahr!*



**Kosmetik & Fußpflege**  
Jana Dressel  
Chausseestraße 47 • 17321 Löcknitz  
Telefon: 039754-52580

### *Kosmetik und Fußpflege Jana Dressel*

Gönnen Sie sich eine Auszeit ...  
im neuen Kosmetikstudio von Jana Dressel in der Chausseestraße 47 (ehemals Rat der Gemeinde, gegenüber der „Kulturhalle“ Dreblow) in Löcknitz.

Neben der klassischen Gesichtsbildung bieten wir Ihnen entspannende Massagen, Maniküre sowie Pediküre und vieles mehr.

Gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Das besondere Geschenk: Überraschen Sie mit einem Kosmetik-Gutschein! Sie bestimmen den Wert. Wir beraten Sie gern! Seien Sie herzlich willkommen.

Für die gute Zusammenarbeit 2008 bedanken wir uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern!  
Ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Freude und Erfolg im kommenden Jahr wünschen die Mitarbeiter der

**MADIRO**  
GmbH

17321 Löcknitz  
Pasewalker Straße 2  
Tel.: 039754-20 495




*Frohe  
Weihnachten  
und  
alles erdenklich Gute,  
vor allem Gesundheit  
und viel Erfolg  
für das neue Jahr.*

**500 Visitenkarten**  
85 x 55 mm, 250 g/m<sup>2</sup> Bilderdruckkarton (weiß, glatt)  
4/0-farbig Euroskala  
zum dauerhaften Tiefpreis von **39,50 €\***  
\*Bei Bereitstellung reprofähiger Daten, inkl. Datendeck, zzgl. Versand und MwSt.

**HAFFDRUCK.DE**  
OFFSET DRUCK UECKERMÜNDE

**PAPIER, DRUCK & MEHR.**

Ziegeleistrasse 8 · 17373 Ueckermünde  
Telefon 039771.53440 · Telefax 039771.53443  
info@haffdruck.de

Allen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr. Danke für Ihr Vertrauen!



**Appenzeller** Versorgungstechnik GmbH  
17328 Penkun, Ludowier Weg 2, Tel.: (039751) 60 543

**QUELLE-LOTTO-SHOP MANDY PHILIPP**

*Auf diesem Wege möchte ich mich bei meinen Kunden für ihre Treue bedanken und wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

Noch kein Weihnachtsgeschenk? Schauen Sie herein. Wir fertigen für Sie Präsente an (Leckerbissen und Markenparfüm). Auch Gutscheine erhältlich!

Öffnungszeiten!  
Die-Fr 9.00-17.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr

17321 Löcknitz, Chausseestraße 83  
Telefon: (039754) 20 783



**FAAT** Ferdinandshof  
Servicepartner der MAN Truck & Bus Deutschland GmbH

FAAT Fahrzeug- & Anlagentechnik Ferdinandshof GmbH  
Tel. (039778) 2 89 30 • Fax 2 04 97

**multicar**  
Kundendienststation





Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2009, verbunden mit aufrichtigem Dank für die angenehme Zusammenarbeit.

A. Lutz *[Signature]* Neumann *[Signature]*

A: DeLaval Agrardienst

**PIETSCH**

BRUNNEN- UND ROHRLEITUNGSBAU  
DVGW zugelassen nach GW 301 / W 120  
für Erdwärmepumpenbohrungen  
Dorfstr. 60, 17379 Heinrichswalde, Tel. 03 97 72/ 20 248

*Allen Kunden und Freunden unseres Hauses wünschen wir ein gesundes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.*



**Dachdecker-Handwerksbetrieb**  
**Gerald Bukatz**  
Dachdeckermeister

Dorfstr. 2, OT Belling, 17309 Jatznick  
Tel. (0 39 73) 44 17 80, Fax (0 39 73) 21 32 53

Zum Weihnachtsfest all meinen Kunden, deren Familien und allen Geschäftsfreunden einen Heißen Weihnachtsmann, für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit und Glück!

- Ausführung aller Dachdeckerarbeiten – Ziegel, Pappe, Schiefer
- Havarie und Noteindeckung
- Schornsteineinkleidung u. Vollwärmeschutz
- Fassadenarbeiten



**HOKO** Fertighaus  
Dachstr. Ueckermünde

Kamigstr. 23  
17373 Ueckermünde  
Tel.: (039771) 22524  
Fax: 24438

*All unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2009.*



*Ein frohes Weihnachtsfest! Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr. Für die vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit danken wir herzlich.*

**Malerbetrieb**  
**Wolfgang Wittkopf**  
17321 Löcknitz, Försterweg 24  
Tel.: (039754) 20 384, Fax: (039754) 23 385



All unseren Patienten und Geschäftspartnern sagen wir hiermit Dankeschön für das uns bisher entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr!



Häusliche Kranken- und  
Altenpflege

Brunhilde Zeiger  
17321 Löcknitz  
Abendstraße 18

Sparkassen-Finanzgruppe



Schenken Sie doch mal  
Handyguthaben. Ihren Lieben  
oder sich selbst.



Eine schöne Geschenkkarte zum Fest: Prepaid-Handyguthaben aufladen. Das geht jetzt ganz schnell und unkompliziert an allen Geldautomaten oder in der Internet-Filiale. Probieren Sie es aus! Wenn's um Geld geht - [www.sparkasse-uecker-randow.de](http://www.sparkasse-uecker-randow.de)

Teilnehmende Handelsstellen: T-Mobile, Vodafone, O2, S-plus, Congstar



Ein frohes und gesundes Weihnachtsfest  
für unsere Patienten und Ärzte wünscht  
das Team der



Praxis für Physiotherapie und Osteopathie  
Jana Gühlke-Rollin

17321 Löcknitz, Ernst-Thälmann-Str. 7a, Telefon: 039754-519933

Meiner wertten Kundschaft,  
meinen Freunden und  
Geschäftspartnern ein frohes und  
gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein  
gesundes und erfolgreiches neues Jahr  
wünscht



Günter Hidde  
Fischlermeister

17321 Rothenklempenow  
Krugweg 15  
Tel./Fax: (039744) 50 209



Wir danken unseren Kunden und Patienten  
für das entgegengebrachte Vertrauen und  
wünschen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein  
glückliches und gesundes neues Jahr!

Ihre



**RANOW**  
APOTHEKE  
Löcknitz

Zum bevorstehenden Fest die herzlichsten Grüße  
verbunden mit den besten Wünschen für eine friedliche,  
besinnliche und fröhliche Weihnacht.  
Wir danken Ihnen für die angenehme und  
vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen  
Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes und  
zufriedenes neues Jahr.



Ihr Shell Direct Partner  
Thomas Nikolaus

Direkt vor Ort. Direkt für Sie da!



**Schlüsselnotdienst 24 h**   
**Olaf Knedel, 17321 Löcknitz, Randowpassage**  
 • Werkzeugschärferei  
 • Schuhreparaturen  
 • Gravuren  
*All meinen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!*  
 Neu: Pokale für Vereine usw.  
**Tel.: (039754)20 674, Fu: 0160-91 66 06 52**

*Allen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!*  
  
**B**rüssower Brennstoffhandel  
 Roland Podpolinski  
 17326 Brüssow, Löcknitzer Str. 10  
 Tel.: (039742) 81 898, (039851) 282

*Unserer Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen!*  
  
**Campingplatz & Restaurant "Waldblick"**  
 Fr.-Engels-Straße 6 a, 17321 Löcknitz  
 Tel./Fax: (039754) 20 303, 0163-61 51 767

**Gasthaus & Hotel „Zum Greif“**  
 Inh. Manuela Baumann   
 Das Team des Gasthauses „Zum Greif“ wünscht allen Gästen, Geschäftspartnern und Bekannten ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr!  
  
**Breite Straße 4, 17328 Penkun**  
**Telefon: 039751-61 939, Fax: 039751-60 410**

**Restaurant Wanja**   
**BULGARISCHE - DEUTSCHE KÜCHE**  
 EINMALIG IN DER REGION!  
 Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Gästen für die Treue, bei unseren Geschäftspartnern und Lieferanten für die gute Zusammenarbeit und wünschen ein schönes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.   
**17321 LÖCKNITZ, RANDOW-PASSAGE**  
**TELEFON: (039754) 51 601**

  
 Wir danken unseren Kunden und Geschäftspartnern für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Ihnen und Ihren Familien wünschen wir ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr. Auch 2009 sind wir mit unserem Service und unseren Leistungen gern für Sie da.  
 Geschäftsführung der  
**Gemeinnützigen Werk- und Wohnstätten GmbH**   
 An den Stadtwerken 5 • 17309 Pasewalk

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches und gutes neues Jahr!  
  
**Tischlerei Seeger GmbH**   
 Luckower Weg 2, 17328 Penkun  
 Tel.: 039751-60 547, Fax: 60 548  
 Mobil: 0160-72 60 915

**Orthopädie-Schuhmacher-Meister**  
**Karsten Krüger**  
  
 Diabetes-Zertifizierter-Betrieb  
 Feldstraße 22 • 17309 Pasewalk  
 Telefon 0 39 73 / 44 14 44  
 Sprechzeiten in Torgelow:  
 Praxis Dr. Lüdke, Karlfelder Str. 1  
 Montag + Donnerstag 16.30-17.30 Uhr  
*Bei uns auch Fußdruckmessung möglich!*  
 Mein kundenfreundliches Leistungsangebot:  
 • Anfertigung von orthopädischen Maßeinlagen • Herstellung von orthopädischen Maßschuhen • Reparatur von vorhandenen Schuhen aller Art • Schuh- und Absatz-erhöhungen nach Hüft-OP oder Unfall • Lieferant aller Kassen, B.G. und Privat  
 Verkauf von chicen und bequemen Schuhen auch in großen Größen – Damen bis Gr. 43, Herren bis Gr. 48!  
**Geschäftszeiten:**  
 Montag-Mittwoch:  
 9.00-12.00 Uhr  
 13.00-17.00 Uhr  
 Donnerstag:  
 9.00-12.00 Uhr  
 13.00-18.00 Uhr  
 Freitag:  
 9.00-12.00 Uhr  
*Herzlichst allen Kunden ein gemütliches, frohes Weihnachtsfest und viel Gesundheit, Frohsinn und Glück im kommenden Jahr.*

## HISTORISCHES

### *Blessierten-Kompanien*

#### **Ein Blick in das Invaliden- und Versorgungswesen der brandenburgisch-preußischen Armee (bis Anfang des 18. Jahrhunderts)**

Im Mittelalter hatte der Volksmund den Satz geformt „junger Soldat, alter Bettler“. Man traf damit genau den Zustand, in dem sich viele entlassene Soldaten befanden. Es gab weder im Mittelalter noch später ein organisiertes Versorgungswesen für diesen Berufsstand. Mit dem Aufkommen der Landsknechte im 16. und 17. Jahrhundert verschärfte sich die soziale Schieflage noch mehr. Zu den Fahnen wurde nur für 6 Monate gerufen, womit auch jegliche Sorgepflicht für den so gemusterten Soldaten in der Zeit danach entfiel. Je nach Kassenlage wurden die Söldner mit einem Handgeld verabschiedet. Noch trauriger sah jedoch die Lage der im Kampf verwundeten oder verkrüppelten Soldaten aus. Fand er keine neue Anstellung, so tat sich so ein Soldat mit Leidensgenossen zusammen, zog im Land umher. Man nannte das „auf die Gerte“ gehen, d.h. Betteln. Dabei blieb es zumeist nicht. Die im Kriegshandwerk gelernten ehemaligen Söldner verschafften sich ihren Lebensunterhalt auch gewaltsam, indem sie stehend und mordend durch die Lande zogen. Insbesondere in Mitteleuropa nach dem 30jährigen Krieg sahen sich Bürger und Bauern mit diesen Nachkriegesentwicklungen konfrontiert. Waren diese Handlungen vielleicht noch mit einem zweifelhaften Landsknechts-Kodex zu decken (man kämpfte ja mit dem Schwert und machte Beute) so blieb manchem Kriegsinvaliden nur der Abstieg zum „Herrenweibel“, d.h. zu einem Aufseher für Weiber, Kinder und Trossknechte. Etwas besser sah es für die höheren Offiziere aus. In Schweden und Österreich sah man für Generale und Obristen Dienststellungen als Festungs- oder Stadtkommandanten vor. Allerdings mussten sie das 60. Lebensjahr schon erreicht haben. Das waren aber eher die Ausnahmen von der Regel. Uns so fielen auch viele dieser „ruhmredlichen Kriegsleute“ ins tiefste Elend. Eine gewisse Änderung trat mit der Bildung der stehenden Söldnerheere (Mitte des 17. Jahrhunderts) ein, denn der feudale Herrscher erkannte eine gewisse Versorgungspflicht an. Schließlich sollten diese Soldaten für sie in den Krieg ziehen und den Gegner besiegen. Das konnte man nicht mit unzureichend gekleideten und unterernährten Soldaten. Aber auch zu dieser Zeit drohte bei Invalidität der Absturz ins tiefste Elend. Die Invalidenversorgung war ein Gnadenakt der Fürsten und keine anerkannte staatliche Pflicht. Die Invalidisierung war nichts anderes als die behördliche Erlaubnis zum Betteln (So entlassene Soldaten hatten die freie Wahl des Wohnsitzes!).



*In das seit 1729 in Bau befindliche Fort Preußen, bei Stettin, zog 1740 die „Invaliden- und Garnison Frey Compagnie“ Poderwils.*

Dieser eher allgemein beschriebene Zustand traf auch voll auf das Kurfürstentum Brandenburg in der Mitte des 17. Jahrhunderts zu. Der Kurfürst zahlte sogenannte Gnadengelder (zumeist nur der „Gnadentaler“) aus. Interessant ist in diesem Zusammenhang das vom Kurfürsten Friedrich Wilhelm geführte Tagebuch der Belagerung von Stettin (1677). Dort sind ausgereichte Gnadengelder verzeichnet: Am 29. Oktober 1677 befiehlt der Kurfürst „dem Krüppel Hinrich Struckmann dasjenige zu zahlen, was andere lahme und krüpple Soldaten bekommen, nämlich monatlich 1 ½ Thaler“; dem Christian Schulzen, 18. September 1677: „zu seiner Kurirung 4 Thaler“. Am 5. Juli 1677: „Dem gebrechlichen Soldaten Ludwig Marquardt dasjenige, so andere gebrechliche Soldaten bekommen, als 1 Thaler monatlich“. Soldaten und Unteroffiziere kamen deutlich besser weg: „Der geschossene Stückjunker Strippelmann einen Monat Sold ad 24 Thaler; der Fähnrich von der Leibgarde, Namens Trebus, desgleichen 14 Thaler; der Büchsenmacher Flörsberg, welchem beide Hände weggeschossen, einen Monat Sold; der beim kurprinzlichen Regiment geschossene Sergeant Vilthuely zu seiner Kur 6 Thaler; der Kornett Bruck beim Görtzkeschen Regiment in consideration seines verlorenen Pferdes und der am Bein empfangenen blessure 20 Thaler; dem kranken Kapitän Montgommery 12 Thaler.“ Nach dem Frieden von Oliva (1660) und dem Frieden von St. Germain (1679) gab es noch eine andere Abdankeungsmöglichkeit. Besonders in Preußen wurden sogenannte Militär-Kolonisten angesiedelt. Sie bekamen Boden, freies Bauholz und eine 6jährige Abgabefreiheit.



*Ein Feldscher und ein Lazarettgehilfe kümmern sich im 7jährigen Krieg um einen verletzten Husaren des preußischen Husarenregiments Nr. 6 (Ohlau und Breslau).*

Die aus begütertem Adel stammenden Offiziere suchten und fanden nach den brandenburgischen Truppenreduktionen zumeist wieder Anstellungen beim niederländischen oder polnischen Militär. Ab 1675 schuf der Kurfürst aber auch „Blessierten-Kompanien“, die noch zum Wachdienst geeignete Kriegsinvaliden aufnahmen. Die erste Halb-Kompanie wurde in Spandau gegründet. Schon 1681 wurde sie zur Voll-Kompanie aufgefüllt: 1 Major, 1 Leutnant, 1 Fähnrich, 3 Sergeanten, 1 Gefreiten-Korporal, 1 Fourier, 1 Capitändarmes, 1 Feldscher, 3 Korporale, 1 Pfeifer, 1 Tambour, 150 Gemeine. Im selben Jahr wurde in Johannisburg/Ost-



preußen eine weitere Halb-Kompanie errichtet (9 Primaplatten, 50 Gemeine). Dazu kam noch eine „Kompanie Alter Trabanten“ (das waren Soldaten der Leibgarde des Kurfürsten) mit einem Hauptmann, 1 Wachtmeister und 47 Gemeinen in Friedrichswerder, damals ein Vorort von Berlin. Alle zwei Jahre führte der Kurfürst persönlich die Musterung seiner Regimenter durch. 1683 war er beim „Regiment des Kurfürsten“ (erreicht 1676, später Infanterieregiment Nr. 7). Hauptmann Köppen stellte ihm in seiner Kompanie den Soldat Johann Caldow vor, „welcher bei Stettin lahm geworden und 22 Jahre gedient hat“. Der Kurfürst stimmte der Verlegung dieses Soldaten in die Blessierten-Kompanie nach Spandau zu. Während der Regierungszeit von Kurfürst Friedrich III (ab 1701 König Friedrich I.) war die brandenburgisch-preußische Armee in 15 Kampfschlachten und über 100 Gefechte verwickelt. Zumeist auf Rechnung fremder Mächte oder im Verband der Reichsarmee außerhalb des Landesterritoriums. Die Anzahl der Kriegsinvaliden stieg. 1697 nach dem Frieden von Ryswyck wurden die vorhandenen Blessierten-Kompanien verstärkt und in Cüstrin eine neue gegründet. 1702 war die Stärke dieser Kompanien folgende: Spandau mit 193 Mann, Johannisberg/Ostpreußen 102 Mann, Cüstrin mit der Kompanie Löschebrand und der Kompanie La Jeune 191 Mann. An diese 486 Invaliden wurden monatliche Verpflegungsgelder von 1548 Taler und 12 Groschen ausgereicht. Weniger bekannt sein dürfte, dass es im Amt Chorin eine „Kriegsinvaliden-Abtheilung“ (29 Mann, 1716 63 Mann) gab, die bis 1721 im ehemaligen Klostersgut lebte und arbeitete. Zur Finanzierung der Invalidenversorgung wurde 1705 die „Invaliden-Kasse“ gegründet und die Blessierten-Kompanien nicht mehr aus der „General-Kriegskasse“ bezahlt. Bei der Beschaffung der Fonds für diese Invaliden-Kasse war die preußische Bürokratie sehr kreativ. Die Magdeburger Regierung etwa schlug eine Luxussteuer vor. Wer zum Beispiel für ein Begräbnis mehr als sechs Kutschen gebrauchte sollte dafür zahlen. Auch sollten in den Dörfern gemeinsame Backöfen aufgestellt werden für die eine Benützungsgeld abverlangt wurde. Einen großen Teil der Fonds bildeten aber Strafgeelder. In einer mit preußischer Akribie geführten Liste von 1705/06 tauchen u.a. folgende Fälle auf: Major Löschebrand wird zur Zahlung von 200 Talern verurteilt, „wegen verübter Thätlichkeiten an einem Storkow'schen Amts-Unterthan (die Löschebrands hatten ihren Besitz in Storkow-Beeskow, südlich von Berlin); Rittmeister von Wulffen zu 25 Taler, „weil er einen Kerl, der aus Driesen desertiert, gehetzt“; Major von Schlieben und Hauptmann von Waldow jeweils 100 Taler, „weil sie sich an einem Dragoner mit Schlägen vergriffen“. In einer Rechnung über Einnahmen und Ausgaben der Invaliden-Kasse von 1707 werden die Einnahmen-Posten noch einmal aufgelistet: 1) Bestand vom Vorjahr, 2) aus dem Invaliden-Amte Chorin, 3) aus dem Invaliden-Gasthofe vor dem Spandauer Thor (Stelzenkrug), 4) von resignierten Stiftspräbenden, 5) Strafen wegen begangener Lehnshelher, 6) Strafen von Offizieren, „so durch Kriegsgericht seind condemnirt worden, 7) „an allerhand Strafen“, 8) „von allergnädigst conferierte Chargen und Präbicate“, 9) von Privilegien und Concessionen, 10) an Legatis und Erbschaften, 11) „an Interessen, so der Rendant von denen eingenommenen Geldern zahlet“. In Summa 45972 Taler, 19 Groschen, 4 Pfennig. Der preußische König Friedrich Wilhelm I. führte jährliche Musterungen seiner Regimenter ein und musterte Soldaten höchst selbst aus. Die Invaliden-Kompanien wurden weitergeführt

jedoch ihr Salär bis um ein Drittel gekürzt. Die Ausgaben für die Invaliden-Kompanien lagen 1714 bei 5490 Taler, 21 Groschen und 8 Pfennig. Im Jahre 1715 begann König Friedrich Wilhelm I. Garnison-Bataillone zu begründen, in die auch ein großer Teil der Kriegsinvaliden aus den Blessierten-Kompanien eingegliedert wurden. Die Blessierten-Kompanien gingen langsam ein. 1719 wurde sie unter dem Begriff „Garnison-Bataillone und Kompanien“ zusammengefasst. Bis 1721 erfolgte ihre Versorgung aus der „Invaliden-Kasse“. Da es für die Cüstriner Invaliden-Kompanie (Löschebrand und La Jeune) nur spärliche Informationen gibt lässt sich auch für die Festung Löcknitz, wo Detachements dieser Kompanie dienten, noch nicht mit letzter Bestimmtheit die Geschichte rekonstruieren. Die Spandauer Kompanie wurde 1733 aufgelöst. In Küstrin wurde allerdings 1724 das Rynsche (Generalmajor I.D. von der Heyden, genannt Rynsch) Bataillon begründet, welches nachweislich in Cüstrin und Driesen in Besetzung lag und ein sog. Garnison-Bataillon mit einem Anteil Kriegsinvaliden war. Nach dem Tode des Bataillonskommandeurs wurde es 1729 aufgelöst. Nach dem Frieden von Stockholm (1720) begann das Königreich Preußen mit der Befestigung von Stettin.



*Zeichen eines Barbiermeisters und Feldscherers. 1724 erhielten acht Feldscherer der Garde in Berlin eine wissenschaftliche chirurgische Ausbildung.*

Der aus niederländischen Diensten in die preußische Armee gewechselte Oberstleutnant Wallrawe begann 1729 mit dem Ausbau der vor Stettin liegenden Sternschanze zum Fort Preußen. 1740 lag in dieser Anlage die „Invaliden- und Garnison Frey Compagnie“ Poderwils. Diese militärische Einheit ist nicht zu verwechseln mit den „Garnisons“, d.h. Land-Regimentern die in Festungen lagen. Von 1728-1735 lag ein solches „Neues Garnison-Regiment“ in Stettin. Obwohl in diesem Regiment aber halbinvalid Offiziere dienten. Am 20.12.1722 legte König Friedrich Wilhelm I. fest, dass invalide Unteroffiziere im Zivildienst eingesetzt werden, als „Thor-Schreiber, Polizei-Reutter, Güter-Beschauer, Mühlenerbereuter, Ausreuter u. dgl.“. Wie üblich kamen die höheren Chargen der „Ausrangierten“ (so nannte man invalide oder halbinvalid Soldaten) bedeutend besser weg. Generalmajor von Montargues, Chef des Ingenieurwesens der preußischen Armee, wurde 1726 mit 1000 Talern aus dem Dienst verabschiedet. Auf das Jahr 1722 datiert auch die Stiftung des Potsdamer Militärwaisenhauses. *Dietrich Mevius*

## KINDER – SCHULEN – FERIEN

### Überraschung im Löcknitzer Hort

Am Freitag den 17.10.2008 überraschte der polnische Ronald Mc Donald die Kinder und Erzieher des Löcknitzer Hortes. Eine Stunde lang unterhielt er uns mit viel Spaß und Zauberei. Er animierte die Kinder Zaubersprüche nachzusprechen, was ihnen trotz kleinerer Sprachbarrieren, großen Spaß machte. Einige unserer polnischen Hortkinder fungierten als Dolmetscher und waren somit eine große Hilfe für die anderen Kinder, uns Erzieher und für unseren polnischen Gast.

Ronald Mc Donald zauberte Luftballontiere und andere lustige Figuren mit den Mädchen und Jungen des Hortes. Außerdem verschenkte er Windräder und Luftballons, über die sich die Löcknitzer Hortkinder sehr freuten.

Zum Abschluss gab es noch jede Menge gemeinsamer Erinnerungsfotos mit unserem Gast aus Polen. Die Kinder und wir Erzieher des Hortes möchten uns hiermit nochmals ganz herzlich für die gelungene Überraschung bedanken.

Zuerst natürlich bei unserem polnischen Ronald Mc Donald und bei der Familie Pokorski, die so einen tollen Nachmittag erst möglich gemacht hat.

*Olaf Lejeune*



## SPORTNACHRICHTEN

### Der Löcknitzer Sportschützenverein zieht Bilanz für das Jahr 2008

Wieder geht ein erfolgreiches Jahr zu Ende.



Viele Baumaßnahmen auf unserem Gelände konnten abgeschlossen werden. So konnte die Verkleidung unseres Containergebäudes fertig gestellt werden. Neu bebaut wurde die Überdachung vom Kugelfang des Schießstandes. Traditionell ist auch schon die gute Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Polischen Gymnasium und der Regionalschule Löcknitz. Unser Verein konnte auch in diesem Jahr einige Schüler als Mitglieder im Verein begrüßen, denn Jugendarbeit ist uns sehr wichtig. Neben den sportlichen Veranstaltungen, gab es natürlich auch viele kulturelle Veranstaltungen. Der größte kulturelle Höhepunkt war das diesjährige 16. Schützen- und Gemeindefest. Ohne die Sponsoren und vielen Helfer des Arbeitslosenverbandes, des Bauhofs und die Unterstützung durch die Gemeinde Löcknitz, wäre dieses große Fest nicht so erfolgreich gewesen. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen Sponsoren und Helfern bedanken. Wir wünschen allen Sponsoren, Helfern und natürlich auch allen Mitgliedern des Sportschützenvereins Löcknitz und ihren Familien ein Frohes und Gesundes Weihnachtsfest sowie einen Guten Rutsch in das Neue Jahr.

Hiermit laden wir die Bevölkerung und die Mitglieder des Sportschützenvereins zu unserem am 03.01.2009 ab 09:00 Uhr auf dem Gelände des Sportschützenvereins Löcknitz stattfindenden Neujahrsschießen recht herzlich ein.

*Der Vorstand*

Frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches, glückliches neues Jahr wünscht der SV „Einheit“ Löcknitz allen seinen Mitgliedern und deren Familien. Bedanken möchten wir uns recht herzlich bei allen, die uns finanziell oder materiell im Jahr 2008 unterstützt haben. Ihnen, Ihren Familien sowie Belegschaft fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2009.



*S. Redenz  
Vorsitzende*

## Johannes Stampa Natursteinarbeiten

Allen Kunden frohe Weihnachten  
und ein gesundes  
neues Jahr!



17375 Hoppenwalde  
Ueckermünder Str. 15A

Tel.: (039779) 20 436, Fax: (039779) 20 494

## INFORMATION



*Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr.*

**Geschäftsstelle  
Hans-Joachim Krüger  
Chausseestr. 28, 17321 Löcknitz  
Tel./Fax: (039754) 21 044**

**Die  
Continental**

### *Altschülertreffen 2009 im Deutsch-Polnischen Gymnasium*

Sehr geehrte Absolventen der Europaschule Deutsch-Polnisches Gymnasium Löcknitz, ich lade Sie alle recht herzlich zum Altschülertreffen am 25.04.2009 ein. Wie Sie unserer Schulhomepage entnehmen können, hat sich an Ihrer ehemaligen Schule einiges verändert. Neben der inhaltlichen Ausprägung haben sich auch die materiellen Voraussetzungen verbessert. Unsere Schule hat sich dank der Profilierung als Standort gymnasialer Bildung etabliert.

Das Altschülertreffen 2009 ist gleichzeitig ein doppeltes Jubiläum:

- \* 15 Jahre Hochschulreifezeugnisse
- \* 10 Jahre deutsch-polnisches Abitur in Löcknitz

Wir Lehrer freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen und sind sehr interessiert an Ihrem Werdegang nach dem Abitur.

*Scherer, Schulleiter*

### *Informationen zum Altschülertreffen*

**Termin: 25.04.2009**

**Zeit: 15:30 Uhr**

- Eröffnung durch den Schulleiter
- Rundgang durch die Schule
- Klasseninterne Treffen

**19:00 Uhr:** gemütliches Beisammensein in der Randow-Halle Löcknitz

Unkostenbeitrag: 20,00 € (Begrüßungsgetränk + Büfett)

Anmeldung: INTERNET: info@dpg-loecknitz.de

Anmeldeschluss: 31.03.2009

**Der Unkostenbeitrag bitte auf folgendes Konto bis zum 31.03.2009 überweisen:**

Kontoinhaber: Freunde und Förderer des DPG Löcknitz

Konto-Nr: 34 00 00 09 48 BLZ: 150 504 00

Sparkasse Uecker-Randow

Kennwort: Altschülertreffen/Name/Jahrgang

### *Liebe Bürger unserer Region!*

Für uns Landwirte geht ein Jahr der Extreme zu Ende.



Markt- und Finanzturbulenzen bewegten uns intensivst, ebenso wie die hartnäckige Trockenheit im Vorsommer und jetzt gerade wieder Brüsseler Nachrichten mit geänderten agrarpolitischen Regelungen.

In diesen stürmischen Zeiten spüren wir besonders, dass die Bewohner unserer Region hinter uns stehen, ja Anteil nehmen am Landwirtschaftsleben.

In der Zeit des Milchstreiks, die psychisch und ökonomisch eine nie dagewesene Situation für uns war, haben Sie als Verbraucher, die hier mit uns leben, nicht nur Verständnis gezeigt, sondern uns auch Mut gemacht und uns Ihre Kameradschaft versichert. Dafür möchten wir Ihnen danken.

Wir danken Ihnen auch für Ihr Interesse an unserer Arbeit – wie wir Felder bestellen und ernten, wie wir mit den Tieren umgehen. Das zeigte sich u.a. an den „Tagen des offenen Hofes“ in Borken und Ueckermünde, zur Leistungsschau in Pasewalk und der „Langen Nacht der Milch“, bei der Stalleröffnung in Ramin und vielen, vielen Gesprächen allerorts in den Dörfern.

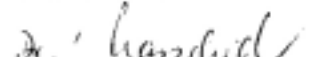
Wir wissen Ihr Interesse zu schätzen und empfinden Ihre Achtung vor unserer Arbeit als wohltuend. Zu unserem Alltag gehört der Geruch nach Mist und auch mal eine verschmutzte Fahrbahn. Danke, dass Sie das verstehen. Wir werden unser Wirken in gewohnter Weise fortsetzen, für Brot und Milch sorgen und manch anderes. Besuchen Sie uns – unsere Türen sind offen!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen frohe Weihnachten, für's neue Jahr Gesundheit, Freude an allem was Sie tun und: genießen Sie unsere Produkte und unsere schöne Kulturlandschaft.

*Ihre Landwirte*



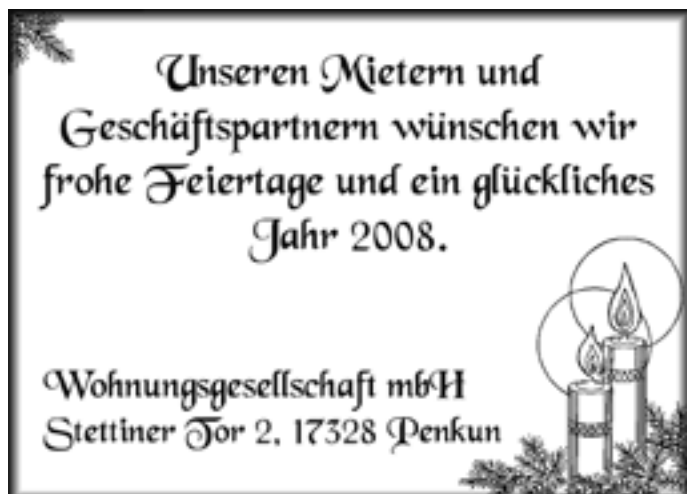
Harald Nitschke  
Vorsitzender



Dr. Silvia Marscheider  
Geschäftsführerin



Bauernverband Uecker-Randow e.V.  
www.bauernverband-uer.de



### *Häufige Irrtümer im Zusammenhang mit der Verjährung zum 31.12.2008*

*Rechtsanwalt Andreas Martin, Löcknitz*

#### **Irrtum Nr. 1:**

**„Die regelmäßige Verjährungsfrist von zivilrechtlichen Ansprüchen (Schadenersatz/ Zahlungsansprüche) beträgt 30 Jahre.“**

Falsch! Die war aber früher, also vor der Schuldrechtsreform im Jahr 2002, so. Mittlerweile beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre (§ 195 BGB).

#### **Irrtum Nr.2:**

**„Alle zivilrechtlichen Ansprüche verjähren damit in 3 Jahren.“**

Stimmt so nicht! Zwar beträgt die Verjährungsfrist nun regelmäßig 3 Jahre, aber es gibt hiervon einige Ausnahmen. So verjähren zum Beispiel familien- und erbrechtliche Ansprüche und dingliche Herausgabeansprüche sowie rechtskräftig festgestellte Ansprüche in 30 Jahren (§ 197 BGB). Viele Rechte im Zusammenhang mit Grundstücken verjähren in 10 Jahren (§ 196 BGB). Auch gibt es für Gewährleistungsansprüche weitere Sonderregelungen (z.B. § 438 BGB).

#### **Irrtum Nr. 3:**

**„Die regelmäßige Verjährungsfrist beginnt mit der Fälligkeit des Anspruches zu laufen.“**

Falsch! Die regelmäßige Verjährungsfrist beginnt mit dem Schluss des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist und der Gläubiger von den anspruchsbegründenden Umständen Kenntnis erlangt hat oder erlangen musste. Von daher verjähren die meisten Ansprüche zum Jahresende. Beispiel: Verkehrsunfall am 12.01.2005, der Geschädigte erlangte noch im gleichem Jahr Kenntnis vom Schädiger (was ja der Normalfall ist). Hier beginnt die Verjährung am 31.12.2005 (24 Uhr), nämlich am Schluss des Jahres. Verjährt ist der Anspruch – nach dem Ablauf von 3 Jahren – nämlich am 1.01.2009.

#### **Irrtum Nr. 4:**

**„Die Verjährung kann man unterbrechen oder hemmen durch ein Mahnschreiben eines Rechtsanwalts.“**

Stimmt nicht! Auch ein Anwalt kann mit einer einfachen Mahnung die Verjährungsfrist nicht mehr aufhalten. Die effektivste Möglichkeit der Hemmung der Verjährung ist die Einreichung einer Klage oder die Beantragung eines Mahnbescheides (§ 204 BGB). Dabei ist es ausreichend, wenn vor dem Ablauf der Verjährungsfrist die Klage noch per Fax

dem Gericht zugeht. Vorsicht aber beim Mahnbescheid. Dieser kann faktisch nur noch elektronisch eingereicht werden, so dass ein Antrag auf einen Formular nicht mehr ausreichend ist und damit die Frist nicht gewahrt wäre.

#### **Irrtum Nr. 5:**

**„Verjährte Ansprüche kann man nicht mehr einklagen.“** Stimmt nicht! Auch einen verjährten Anspruch kann man vor Gericht geltend machen ohne dass deshalb die Klage abgewiesen wird. Die Verjährung ist eine sog. Einrede, dass heißt, dass sich die Gegenseite auf die Verjährung berufen muss. Macht sie dies nicht, dann entscheidet das Gericht ohne Berücksichtigung der Verjährung. Das Gericht darf auch nicht den Hinweis an die Gegenseite erteilen, dass die Forderung bereits verjährt ist.



### *Löcknitzer Fotoausstellung 2009 findet zum Ostermarkt statt*

Die nun schon zur Tradition gewordene Löcknitzer Fotoausstellung findet 2009 gemeinsam mit dem Ostermarkt am Löcknitzer Burgfried statt. Die Fotos werden im nächsten Jahr in drei Kategorien - Menschen, Tiere und Landschaft - eingeteilt. Neu wird 2009 sein, dass eine Jury die Fotos bewertet.

Den Aufruf zur Beteiligung lesen Sie in einer der nächsten Ausgaben des Amtsblattes. Beteiligen können sich alle Einwohner des Amtsbereiches Löcknitz-Penkun. Die Organisatoren der Fotoausstellung hoffen auf große Beteiligung und freuen sich wieder auf eindrucksvolle Motive.

Bitte ausschneiden und zum Stammbuch legen!

**Pasewalk, Bahnhofstr. 5a**  
 ☎ **03973/225190**

**NORDLAND-Bestattungshaus**



Preisbeispiel für unsere Lieferungen und Leistungen  
 Inklusiv-Paket 1 zur Erdbestattung:

- 1 Sarg, 1 offene Aufbahrung
- 1 Deckengarnitur, 1 Sterbehemd
- 1 Überführung innerorts
- 1 Erledigung der Formalitäten

€ 699,-

**Sorgfältige Erledigung aller Formalitäten!**

Bert Flusin  
Inhaber und Trauerredner

## Zum Thema Gesundheit



Unternehmen Leben

### Der Gesundheitsfond kommt Herausforderung an Qualität und Service – DAK Pasewalk-Ueckermünde nimmt Wettbewerb ernst



**Witt:** Nein. Die Leistungen unterscheiden sich zum Beispiel durch besondere Gesundheitsprogramme für junge Familien oder auch für chronisch Kranke. Die DAK wurde kürzlich von ÖKO-Test zum Testsieger im Bereich Naturheilverfahren ausgezeichnet. Und wir haben einen ausgezeichneten Kundenservice mit bundesweit über 800 Servicezentren. Dazu kommt eine Rund-um-die-Uhr-Beratung.

**Pasewalk, Dezember 2008.** Es ist beschlossene Sache. Zum 1. Januar 2009 startet der Gesundheitsfond. Die Bundesregierung hat sich auf einen einheitlichen Krankenkassenbeitrag von 15,5 Prozent verständigt. Der neue einheitliche Beitragssatz gilt ab 1. Januar 2009 für alle gesetzlichen Krankenkassen. Wie es zukünftig um die gesundheitliche Versorgung in der Region bestellt ist und ob sich ein Krankenkassenwechsel noch lohnt, haben wir Matthias Witt, den DAK-Chef des Landkreises Uecker-Randow, gefragt.

**Schibri:** Ab 1. Januar 2009 werden wir einen einheitlichen Beitrag von 15,5 Prozent haben. Bleibt da nicht der Wettbewerb auf der Strecke, wenn es keine preislichen Unterschiede gibt?

**Witt:** Nein. Bisher hat der Preis eine große Rolle beim Wechsel der Krankenkasse gespielt. Ab 2009 wird es ausschließlich die Qualität und der beste Kundenservice einer Krankenkasse sein.

**Schibri:** Erwarten Sie, dass Versicherte überhaupt noch ihre Krankenkasse wechseln?

**Witt:** Ja. Für Versicherte lohnt es sich bei gleichem Beitrag umso mehr, eine Kasse zu wählen, die vor Ort einen guten Kundenservice bietet und persönlich erreichbar ist. Die DAK mit Servicezentren in Pasewalk, Ueckermünde und Torgelow ist hier optimal aufgestellt. Von unabhängigen Experten wie Öko-Test, Focus-Money oder dem TÜV Rheinland sind wir mit Bestnoten ausgezeichnet worden.

**Schibri:** Bedeutet ein einheitlicher Beitragssatz auch konsequenterweise einheitliche Leistungen bei allen gesetzlichen Krankenkassen?

**Schibri:** Heißt das nun, dass jetzt die Versicherten noch genauer hinschauen, um für sich persönliche Sparpotenziale zu erkennen und auszuschöpfen?

**Witt:** Eindeutig ja. Unser neuer Gesundheitstarif „DAK pro Balance“ bietet Möglichkeiten mit gezielter Gesundheitsvorsorge Geld zu sparen. Hier sind für eine vierköpfige Familie im Jahr 450 Euro möglich.

**Schibri:** Also haben die „Billig-Anbieter“ unter den Krankenkassen ausgedient. Womit wollen die gesetzlichen Krankenkassen ihre Versicherten halten?

**Witt:** Mit Qualität und Service. Die privaten Kassen zum Beispiel haben in den vergangenen Jahren ihre Beiträge massiv angehoben. Hier müssen Versicherte sogar eine Gesundheitsprüfung vorlegen. Das gibt es bei der DAK nicht.

**Schibri:** Werden wir mit dem Einheitsbeitragssatz auch bald eine Einheitskasse in Mecklenburg Vorpommern haben?

**Witt:** Nein. Der Einheitsbeitragssatz ist politisch gewollt und Fakt. Alles weitere sind Spekulationen an denen sich die DAK nicht beteiligt. Wir setzen uns weiterhin für einen Wettbewerb ein, der den Versicherten etwas nützt.

**Schibri:** Wird die DAK ihr Geschäftstellennetz in Mecklenburg Vorpommern verändern?

**Witt:** Nein. Die Nähe zu unseren Versicherten ist uns wichtig. Im Gegenteil, wir werden unseren Service in den Regionen zukünftig noch ausbauen.

Wir danken Ihnen für das Gespräch.

## Zum Thema: Vereinsarbeit

### 12. Unternehmer-Preis des Ostdeutschen Sparkassenverbandes-Uecker-Randow freut sich über Erfolg

#### Unternehmer-Preis steht für Erfolgsgeschichte Ost

**Potsdam/Uecker-Randow** Der „Verein zur Förderung des ersten behindertengerechten und rollstuhlgerechten Großseglers in Deutschland e.V.“ hat sich in Mecklenburg-Vorpommern beim Unternehmer-Preis des Ostdeutschen Sparkassenverbandes (OSV) in der Kategorie „Verein“ durchgesetzt.

Der Verein wurde am Dienstag in Potsdam auf dem Unternehmer-Konvent des Ostdeutschen Sparkassenverbandes vor mehr als 500 Gästen ausgezeichnet. Den Preis übergaben der Geschäftsführende Präsident des OSV, Claus Friedrich Holtmann, der Ministerpräsident des Landes Brandenburg, Matthias Platzeck, der in diesem Jahr Schirmherr des Unternehmer-Preises war und der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Uecker-Randow, Gerhard Rediske, gemeinsam mit dem Landrat des Landkreises Uecker-Randow, Volker Böhning, an die Vorstandsmitglieder Horst Gollatz und Marcus Zeipelt.

Der Verein unterhält das erste barrierefreie Segelschiff in Deutschland, auf dem behinderte und nicht behinderte Sportler gemeinsam segeln können. 12 Personen, davon fünf Rollstuhlfahrer, haben Platz an Bord. Egal ob Segel setzen, das Schiff steuern oder aber in der Kombüse kochen, jedes Crewmitglied kann alle Schiffsdienste ausüben. Zwei ausgebildete Schiffsführer sind stets an Bord und leiten die Crew bei Manövern an. Durchgeführt werden Tages- und Wochenfahrten. Der Segler ist beliebt. 180 Tage im Jahr ist er auf Törn.

Der Unternehmer-Preis wurde zum 12. Mal vergeben. Der Preis wurde in den Kategorien „Unternehmer des Jahres“, „Kommune des Jahres“ und „Verein des Jahres“ verliehen. In jeder Kategorie ging die Ehrung

je ein Mal nach Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Die Kategorie „Verein des Jahres“ richtet sich an Vereine, deren Mitglieder besondere Leistungen mit hoher gesellschaftlicher und regionaler Bedeutung vorweisen können. Bewerben konnten sich Vereine aus den Bereichen Soziales, Kultur, Sport und Wirtschaft.

Ostdeutscher Sparkassenverband



(v.l.) Matthias Platzeck, Horst Gollatz, Claus Friedrich Holtmann, Dr. Volker Böhning, Marcus Zeipelt und Gerhard Rediske

## VEREINE – VERBÄNDE – VERANSTALTUNGEN

### *Der Anglerverein Löcknitz informiert*

Die Mitgliederversammlungen des Vereins finden am 02.01.2009, 06.02.2009 und 13.03.2009 statt. Beginn 19.00 Uhr im Anglerheim. Ab 18.00 Uhr an den genannten Terminen besteht die Möglichkeit, seinen Jahresbeitrag 2009 zu entrichten. Der Jahresbeitrag 2009 kann weiterhin im Reisebüro Frost und am 17.01.2009 und 14.02.2009 in der Zeit von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Anglerheim entrichtet werden.

*Schmidt*  
Vereinsvorsitzender

### *Stadt Penkun: Club der deutsch-französischen Freundschaft*

Bevor wir den Reisebericht fortsetzen, möchten wir noch über das diesjährige Thema der Reise: „Solidarität in Europa“ ein paar Ausführungen machen.

Zu diesem Thema organisierten wir mit den Forser Freunden eine Ausstellung aus den künstlerischen Bereichen Malerei, Kalligraphie, Keramik, Scherenschnitte und Handarbeiten. Präsentiert wurde die gesamte Ausstellung im Atelier des Gemeindezentrums in Fors am Sonnabend nach dem Rundgang durch Fors. Die Ausstellung war dann bis zum Mittwoch an jedem Nachmittag für alle zugänglich. Eine eigentlich geplante Versteigerung konnte nicht durchgeführt werden. Für uns war es wieder eine neue Erfahrung, denn in Frankreich werden derartige Auktionen nicht gemacht. So fertigten wir Preisorientierungen an und veräußerten einen großen Teil der Ausstellungsstücke. Es war so ein überwältigender Erfolg, welcher uns doch sehr überraschte.

Ein Dank noch mal an alle Beteiligten. Die Ausstellung war ein voller Erfolg. Die Einnahmen wurden dann an die Randowschule Löcknitz übergeben. Dieses Ereignis wurde ja im Nordkurier wiedergegeben und erfolgte unsererseits am 24.10.2008 direkt in der Randowschule. Ein Dank von uns für den freundlichen Empfang und für die schöne kulturelle Umrahmung durch die Kinder der Schule. Wir übergaben 463 € und hoffen, dass erneut mit dem Geld die weitere Betreuung der Kinder unterstützt werden kann.



### **Nun zu einem weiteren Bericht – der Besuch der Hafenstadt Les Sables d' Olonne:**

Dienstag, der 29. Juli 2008. Der Tag begann sehr früh. Ziel war die Hafenstadt und eine Fischauktion. Les Sables d' Olonne ist eine alte Hafenstadt, welche ursprünglich auf den Fischfang spezialisiert war. Mehr und mehr kamen auch der Handel und der Tourismus hinzu. Vorzugsweise der Export von Wein, Salz und Sand. Mit der allgemeinen Wirtschaftskrise der Fischer hat auch Les Sables heute zu kämpfen. Viele Fischer haben bereits ihren Arbeitsplatz verloren bzw. sind kaum noch in der Lage, die Kosten zu decken. Der Fischfang selbst erfolgt vor der Küste Les Sables und auf hoher See. Die Löschung des Fanges erfolgt in Les Sables direkt. Hier wird der Fang dann in Auktionen an die Händler gebracht und dann auch gleich teilweise vor Ort verarbeitet. Die Auktionen selbst finden hauptsächlich in der Zeit von 04.00 bis 07.00 Uhr statt. Sehr eindrucksvoll wurde uns von Mitarbeitern der Hafenanlagen die Besichtigung präsentiert. Mit einem Film endete dann diese interessante Führung. Die anschließende Besichtigung des Ortes, nachdem uns ein Menü der besonderen Art serviert wurde, war sehr interessant. Die Strände und die Altstadt von Les Sables mit ihren kleinen Gassen, den vielen Geschäften und Restaurants sind einen Besuch wert.



### **Treffen am 07.11.2008 - Auswertung der Reise**

Unserer Einladung zum 07.11.2008 in die Aula der regionalen Schule Penkun, waren leider nur 28 Personen gefolgt. An diesem Abend konnten wir uns auch noch mal direkt bei dem Keramikclub und Frau Vahl für die geleistete Arbeit bedanken. Unter den Anwesenden entwickelte sich aber dennoch eine gute Stimmung. Es wurden rege die Fotos ausgetauscht, weiterhin Fotos mit musikalischer Umrahmung gezeigt und viel von den schönen Erlebnissen im Sommer 2008 in Fors, erzählt und geschwärmt. Der Abend war toll und hat allen gut gefallen. Im nächsten Jahr werden vom 21. bis 28. Februar ca. 15 Jugendliche aus Fors bei uns in Penkun verweilen. Hierzu wird sich der Vorstand am 11.12.2008 vorbereitend verständigen. Wir bitten schon vorab bei Interesse die Quartiere an Frau Prignitz oder Herrn Buchholz zu melden. Konkret angesprochen sollen vorrangig die Jugendlichen sein, welche im Sommer 2008 mit nach Fors waren.

Zum Abschluss möchten wir allen Clubmitgliedern und Frankreichfreunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2009 wünschen.

*K. Prignitz*

*Allen Kameradinnen und Kameraden  
der Feuerwehr Löcknitz und ihren Familienangehörigen  
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und  
ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2009.*

Enrico Harms  
Wehrführer



Lothar Meistring  
Bürgermeister

### **Dank von der Feuerwehr Löcknitz**

**Die Kameraden der Feuerwehr Löcknitz möchten sich bei allen Sponsoren und Helfern für die Unterstützung der Feuerwehr im Jahr 2008 bedanken.**

Sparkasse Löcknitz, Bauunternehmen Ruff, REWE-Markt Frau Domschke, Frau Dipl.-Med. Zirzow-Uebel, Frau Dipl.-Med. Körk, Herr Dr. Wendt, Frau und Herr Dr. Böhringer, Tierärztin Frau Witthuhn, Herr Dr. Werth, Frau Sylvia Heling, Wohnungsverwaltung Frau Odendall, Soziale Dienste Brunhilde Zeiger, Autohaus Martin Mochow, SBH Elektro, Löcknitzer Baustoffhandel Herr Liskow, Löcknitzer Maler Herr Zeiger, Herr Bernd Dassow, Herr Gernot Rose, Omnibusbetrieb Dieter Orwat, Restaurant Haus am See, Ing. Büro N&P Herr Erdmann, Küchenstudio Mario Hobom, Elektromaschinen eG, Rechtsanwalt Herr Martin, Raminer Agrar, Herr Nitschke, Herr Ulrich Seefeldt, Fahrschule Frank Schultze, Legehennenanlage Boock, Motorsportverein Kamp 84, DJ Jean Philipp, Arbeitslosenverband Löcknitz, OAS, dem Arbeiter-Samariterbund, Herrn Svend Hellwich, Herrn Gernot Rose, dem Sportschützenverein und dem Gemeindebauhof Löcknitz.

Ein Dankeschön auch an den Bürgermeister, der Gemeindevertretung Löcknitz und dem Amt Löcknitz-Penkun für die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2009.

[www.feuerwehrloecknitz.de](http://www.feuerwehrloecknitz.de)

Enrico Harms  
Wehrführer

Unseren verehrten Kunden wünschen wir besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes und glückliches neues Jahr! Gleichzeitig möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

**Reiseshop Löcknitz**



Inh. Elke Frost  
Chausseestraße 31  
17321 Löcknitz  
Tel.: (039754) 51 551

### **Das Jahr 2008 neigt sich dem Ende zu.**

Die Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Penkun möchte diesen Weg nutzen, um sich bei allen zu bedanken.

Die Kameradinnen und Kameraden haben für die Bewältigung von über 30 Einsätzen, sowie bei Ausbildungen und Veranstaltungen, ihre Freizeit geopfert. Dies mit der maßgeblichen Unterstützung durch ihre Familien, ohne die ein solches Ehrenamt nicht möglich wäre.

Auch die Ehrenabteilung, die Mitglieder der Schalmeienkapelle und die passiven Mitglieder haben der Feuerwehr Penkun mit Rat und Tat zur Seite gestanden.

Ohne die Förderer und Sponsoren wäre so manche Veranstaltung, hier sei nur der Kindertag erwähnt, nicht möglich gewesen.

Hiermit wünschen wir, die Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Penkun, allen Kameradinnen und Kameraden der Einsatz- & Ehrenabteilung, Ihren Familien, den passiven Mitgliedern, sowie den Förderern und Sponsoren ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gleiches wünschen wir allen Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren des Amtsbereiches Löcknitz – Penkun und uns allen jederzeit eine gesunde Rückkehr aus den Einsätzen, getreu dem Motto

„Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“!

Die Wehrführung  
der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Penkun

**Ein fröhliches Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr  
wünschen wir allen Patienten  
und Arztpraxen.**

**Judith Malchow und Team**

**Physiotherapiepraxis**  
17321 Löcknitz, K.-Liebknecht-Str. 5  
Tel.: (039754) 20 717

*Frohe Weihnachten und ein gesundes und glückliches Jahr 2009 wünsche ich den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Löcknitz/Penkun, sowie den Partnern und Sponsoren unserer Feuerwehren. Besondere Grüße gehen an die Familienangehörigen, ohne deren Unterstützung die Kameradinnen und Kameraden ihre Aufgaben im Ehrenamt niemals erfüllen könnten.*



Karsten Klinkenberg, Wehrführung

## Der Naturpark und sein Förderverein im Jahre 2008



**11. Juni 2008** - Gemeinde Ahlbeck wird als 34. Mitglied im FÖV "Natur und Leben am Stettiner Haff" aufgenommen.



Von **Mai - Oktober** fanden Wanderungen und Führungen im Naturpark durch die Naturwacht und das Team statt.



Der FÖV unterstützt die Gründung einer Gruppe von Natur - Rangern in Löcknitz, Leitung Dieter Lückert



Arbeit der Naturwacht



**30. August 2008** - 3. Naturparkfest in Blankensee  
Übernahme einer Patenschaft mit der GS Meewegen



**05./06. September 2008** - zum 4. Mal Teilnahme an der Leistungsschau in Pasewalk und von Silke Wendt.



1 Euro-Jobber führen Neuanpflanzungen am Eggesiner See durch. G. Radebold unterstützt Waldpflegearbeiten.



**05. Oktober 2008**  
1. Stadtführung in Eggesin, Leitung Monika Freese



*Die Allgemeine und politische Bildungsstätte*  
 der inab in Rothenklempenow wünscht allen ein wunder-  
 schönes Jahr 2009 voller guter Erlebnisse  
 und guter Bildung!

Schlossstraße 2, 17321 Rothenklempenow, Tel.: 039744 50411,  
 0162 6436994, mail: schloss@rothenklempenow.de

**Wir wünschen unseren Kunden  
 ein schönes Weihnachtsfest und für das  
 kommende Jahr viel Glück, Gesundheit  
 und Erfolg.  
 Danke für die jahrelange Treue.**

Bäckerei • Konditorei • Café  
 Rieck & Sohn GbR  
 Chausseestr. 72, 17321 Löcknitz  
 Tel.: (039754) 20 635  
 Fax: (039754) 51 439

**Kontakte auf der Boot und Fun geknüpft**

Die Fachmesse „Boot und Fun“, die Ende November wie alljährlich in Berlin stattfand, war wieder Anziehungspunkt für viele Aussteller und Wassersportfreunde. Vertreter der Org.-Crew der Ueckermünder Haff-Sail nutzten diese Möglichkeit, Aussteller für die Messe zu werben und Besuchern die reizvolle Region am Stettiner Haff schmackhaft zu machen. In den Gesprächen war der aktive Urlaub mit Segeln, Anmietung von Booten und Radwandern in unserer Region Schwerpunkt.



Erfreulich ist, dass die Haff-Sail dem Fach- und Laienpublikum zunehmend bekannter wird und somit ein effektives Instrument zur weiteren Entwicklung der regionalen Wirtschaft und des Tourismus ist. So traf Uta Sommer von der Förder- und Entwicklungsgesellschaft Uecker-Region mbH auch auf Aussteller, die ihre Leistungen in Ueckermünde schon mal präsentierten und zur 5. Haff-Sail vom 5. bis 7. Juni 2009 wieder mit dabei sein möchten. Weitere Aussteller konnten akquiriert werden. Aussteller und Besucher können schon jetzt gespannt sein, welche Überraschungen die Org.-Crew zur 5. Haff-Sail bereithält. [www.haff-sail.de](http://www.haff-sail.de)

**Neujahrsfeier**  
 Am 10.01.2009 ab 16.00 Uhr bei der  
 Feuerwehr Löcknitz am Sportplatz!!!  
 Bringen auch Sie Ihren alten Weihnachtsbaum mit  
 und wärmen Sie sich bei Glühwein und Bratwurst  
 am Neujahrsfeier.

Die Weihnachtsbäume werden am 08.01.2009  
 durch den Löcknitzer Bau-  
 hof an folgenden Papier-  
 und Glascontainersammel-  
 plätzen abgeholt:  
 Pasewalker Straße, Abend-  
 straße 22, Friedhof, Straße  
 der Republik, Kindergarten  
 und Kamp (Spielplatz)

**Operetten-Comedy-Show in Strasburg**

**„Die Knüllerboys“ stürmen das Kulturhaus**

Strasburg : Frei nach dem Motto „Mit Musik und guter Lau-  
 ne“ lädt die bekannte Show Primavera aus Berlin am **01.02.**  
 um **16:00 Uhr** in das **Kulturhaus Strasburg** zu einer lust-  
 tigen und skurrilen Musik-Comedy-Show ein.

Eine spritzig-unterhaltsame Revue voller Überraschungen,  
 bekannte und beliebte Melodien, Berliner Witz und Humor,  
 bunte Show-Kostüme sind das Markenzeichen der Knül-  
 lerboys.

Musikalisch begleitet von „Fräulein Pep“ verbinden die  
 jungen Künstler lustige Moderationen, kleine Sketcheinla-  
 gen und erstklassigen Gesang zu einem besonderen Er-  
 eignis, das sich Freunde der heiteren Muse nicht entgehen  
 lassen sollten. Ein Highlight für alle Musik- und Comedy-  
 freunde!

Karten sind für 16,- € im Kulturhaus (039753) 20565 oder  
 in der Touristeninformation (039753) 22584 erhältlich.



**Operetten-Comedy-Show Berlin**

## VERANSTALTUNGSKALENDER DES AMTSBEREICHES

03.01.	09.00 Uhr	Neujahrsschießen SSV Löcknitz
10.01.	16.00 Uhr	Neujahrsfeier FFW Löcknitz
24.01.		Familientanz Goldtonne Boock

### Möchten auch Sie Ihre Veranstaltung hier öffentlich bekannt geben?

Melden Sie sich einfach bis zum 13. Januar 2009 unter: 039754/50128 oder amt@loecknitz-online.de.

### Öffentliche Veranstaltungen in den Orten Boock, Blankensee, Mewegen, Pampow, Plöwen und Rothenklempenow im Jahr 2009

#### Januar

24.01. 2. Familientanz in Boock (Goldtonne)

#### Februar

14.02. Schlachtfest in Boock (Sportlerklausur)  
26.02. Vorbereitungsabend zum Weltgebetstag  
(Pfarrhaus Boock)

#### März

06.03. Weltgebetstag (Pfarrhaus Boock)  
16.03-20.03. Bibelwoche (Orte: wechselnd)

#### April

18.04./19.04. Reitturnier in Plöwen (Reit- und Spring-  
turnier)  
30.04. Maieinsingen in Boock (hinter der Schule)  
30.04. Maieinsingen in Pampow (Ballhaus)  
30.04. Maieinsingen in Plöwen

#### Mai

01.05. Radtour des Boocker Sportvereins und  
des Handwerker- und Gewerbevereins  
09.05. Amtsfesttag in Rothenklempenow  
16.05. 8. Internationales Fußballturnier mit  
Tanz in Boock  
21.05. Himmelfahrt, Open air Gottesdienst in  
Boock (Freilichtbühne hinter der Schule)  
30.05. Kinder- und Sportfest mit Tanz in Blan-  
kensee  
31.05. Kindertag mit Tanz in Mewegen

#### Juni

06.06. 710-Jahr-Feier mit Wettkampf der FFW  
um den Bürgermeisterpokal in Boock  
20.06. Fischerfest am Haussee in Rothen-  
klempenow  
27.06. 11. Chorkonzert in der ev. Kirche in Boock  
27.06. 3. 70-er und 80-er – Jahre – Party in  
Mewegen

#### Juli

04.07. Old – Socks – Turnier mit Tanz in  
Rothenklempenow  
04.07. Reitveranstaltung in Boock  
11.07. Tanz in Boock (Freilichtbühne)  
12.07. Sommerfest der ev. Kirche in Gorkow  
18.07. Sommernachtsball in Blankensee  
25.07. 3. Flohmarkt mit Tanz in Mewegen  
27.07. Bläserfest mit Abendgottesdienst in der  
ev. Kirche in Boock

#### August

01.08. Volkssportfußballturnier mit Tanz  
in Boock

08.08. Bauernmarkt mit Schützenfest in  
Rothenklempenow  
15.08. Volleyball- bzw. Tennisturnier in Boock  
15.08. Dorf – und Sportfest in Mewegen  
20.08./21.08. Sinfoniekonzert im Rahmen der Musik-  
festspiele M/V in der Kulturscheune  
in Rothenklempenow  
22.08. Dorffest in Pampow  
21.08.–23.08. 36. Reit- und Springturnier in Plöwen  
29.08. Erntefest in Blankensee

#### September

05.09. Erntefest in Plöwen  
06.09. Schulanfangsgottesdienst in der ev.  
Kirche in Mewegen  
12.09. Erntefest in Boock  
19.09. Letzter Tanz des Jahres in Mewegen  
20.09. Missionsfest in Brüssow  
26.09. Herbstsingen in Rothenklempenow  
27.09. Goldene und Diamantene Konfirmation  
in der ev. Kirche in Boock

#### Oktober

02.10. Fackelzug mit Lagerfeuer in Pampow  
03.10. Traditionsfußballturnier in Boock  
04.10. Erntedankgottesdienst in allen Kirchen-  
gemeinden  
30.10. Halloweenparty in Mewegen  
31.10. Bläsergottesdienst (Ort ist noch nicht  
bekannt)

#### November

01.11. Hubertusmesse in der ev. Kirche in  
Rothenklempenow  
11.11. Martinsumzug zum Hanna–Simeon  
Heim in Boock  
28.11. Adventsmärkte in Pampow und Plöwen  
29.11. Weihnachtsmarkt in Boock

#### Dezember

05.12. Adventssingen in der Kulturscheune  
in Rothenklempenow  
06.12. Weihnachtskonzert in der ev. Kirche  
in Blankensee  
20.12. Krippenspiel im Hanna – Simeon  
Heim in Boock  
26.12. Weihnachtstanz in Boock (Goldtonne)

Wir wünschen allen Lesern besinnliche Feiertage und allen Teilnehmern dieser Veranstaltungen viel Vergnügen. Einzelheiten zu diesen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den örtlichen Aushängen und der Presse. Änderungen sind möglich.

**„Anglerheim“ Löcknitz**  
 Am See 5, 17321 Löcknitz, Tel.: (039754) 51 617



Allen Stammkunden und Vereinsmitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

**Ihr „Anglerheim“-Team**

**SBH Elektroinstallations GmbH**  
 17321 Löcknitz, Straße der Republik 14 b  
 Tel.: (039754) 20 479, Funk: 0171-64 76 385  
 Fax: (039754) 51 464, mail: SBH-Elektro@t-online.de




*Unsere werten Kunden sowie Geschäftspartnern wünschen wir frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!*



Mit **ASZ** sicher in den Winter   
 Gerhard Kiel  
 17321 Löcknitz • Prenzlauer Str. 3 • Tel./Fax: (039754) 20 496

*Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr!*



*All meinen Mandanten und Geschäftspartnern wünsche ich frohe Feiertage und ein glückliches Jahr 2009!*

**Rechtsanwaltskanzlei  
 Andreas Martin**

Wir sind auch zwischen Weihnachten und Silvester in der Kanzlei erreichbar.

17321 Löcknitz  
 Chausseestraße 79  
 Tel.: (039754) 52 884 • Fax: (039754) 52 885



*Wir danken unseren Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr.*

**Autohaus Mochow  
 Martin Mochow**

17321 Löcknitz, Pasewalker Straße 25A  
 Telefon: (039754) 20 839



**Gaststätte „Zum Zauberwald“**  
 Am Sportplatz • 17322 Rossow

Meinen verehrten Kunden wünsche ich besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes und glückliches neues Jahr!  
 Gleichzeitig möchte ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Tel./Fax: (039743) 50 173 • 0152-04517763




*Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein schönes Weihnachtsfest sowie viel Erfolg für das neue Jahr!*

**hobom** ELEKTRO

Straße der Republik 13 • 17321 Löcknitz  
 Tel.: (039754) 21 120, Fax: (39754) 22 071




*Frohe Weihnachten und die besten Wünsche zum neuen Jahr an alle Mieter und Geschäftspartner der Löcknitzer Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH.*

*Wir bedanken uns für das bisher entgegengebrachte Vertrauen und hoffen auf eine weitere angenehme Zusammenarbeit.*

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter *M.-Th. Odendall*

Bitte beachten: Unser Büro ist vom 24.12.08 - 02.01.09 nicht besetzt. In Havariefällen: Tel. 0171-42 58 477



## Elektro-Mazanke

Allen Kunden und Geschäftspartnern  
ein schönes Weihnachtsfest und einen  
guten Rutsch ins neue Jahr!

17328 Penkun, Rosenweg 5, Tel.: (039751) 60 818



Computer-Schulungen-Netzwerke-Telekommunikation  
Satanlagen DSL + TV-Mobilfunk + Handy-Webdesign  
**ComServ-MV „Dipl. Inf. Andreas Behnke“**



**Dual Core!** Athlon64 X2 5000+ 2x 2600MHz, 500 GB S-ATA,  
4096 MB DDR2, GeForce 7025, DVD-RW, Sound, Lan, 20,1"  
TFT, Logitech-Tastatur und -Maus

**529,00 Euro inkl. MwSt.**



**Dual Core!** Athlon64 X2 5000+ 2x 2600MHz, 500 GB S-ATA  
4096 MB DDR2, GeForce 8100, DVD-RW, Sound, LAN,

**370,00 Euro inkl. MwSt.**



**MSI!** 15,4 LCD Display, AMD Mobile Sempron 3600+ 2,0 Ghz,  
2048 MB DDR2, ATI 1270 256 MB RAM, 160 GB  
SATA2 Festplatte, DVD-Brenner, CardReader, LAN, WLAN

**429,90 Euro inkl. MwSt.**

17322 Neu-Grambow, Dorfstraße 22  
Tel.: (039749) 29 814, Fax: (039749) 29 815  
Fu.: 0160-84 91 247, email: info@comserv-mv.de  
web: www.comserv-mv.de

*Wir wünschen unseren Kunden und  
Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr!*

Fenster- und Türensyste, Silke Harting  
Tel.: (039754) 51 99 81, Fax: 51 99 83  
17321 Löcknitz, Werksiedlung 14  
Montageservice/Trockenbau, Bernhard Walter  
Funk: 0160-90 92 96 07

*Fröhliche Weihnachten  
und alles Gute für das nächste Jahr,  
verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen,  
wünschen wir allen Kunden, Freunden  
und Bekannten.*

### Elektroinstallation

**Klaus Miethling**  
Elektroanlagen/Elektroheizungen  
Haushaltsgeräte/Minibaggerarbeiten

17328 Penkun, Lange Str. 6  
Tel.: (039751) 60 527



*Wir wünschen allen Kunden  
ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest  
sowie Gesundheit, Glück und Frieden  
für das neue Jahr.  
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen  
und Ihre Treue!*

*Eckart Rothe, Tischlermeister*

www.innenausbau-tischlerei-rothe.de

## Fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

wünscht

**Dachdecker-,  
Dachklempner- und  
Blitzschutz- GmbH Löcknitz**

Str. der Republik 14 a, 17321 Löcknitz  
Tel.: (039754) 20 361, 20 367, Fax: 20 361, 20 366



Fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr  
wünscht allen Mitgliedern, Mietern und Geschäftspartnern

Aufsichtsrat und Vorstand  
der Wohnungsbaugenossenschaft Löcknitz e. G.  
17321 Löcknitz, Abendstraße 22  
Telefon: 039754-51 440, 0171-42 52 110

